

Buchvorstellung in Laubach

Rückblende in die Geschichte des Ochsenhauser Teilorts

Zu einer Buchvorstellung der ganz besonderen Art lädt die Stadtverwaltung Ochsenhausen alle an der Geschichte ihres Teilorts Laubach Interessierten ein. Am Donnerstag, 18. April 2024, ab 18 Uhr, stellen im Schulsaal im Martinusweg 1 die Autoren Heinz Grab, Karl Hagel und Eugen Bürk die Ergebnisse ihrer Recherchen vor. In mühevoller Arbeit haben die drei Laubacher in privaten Bildarchiven gestöbert und so eine Sammlung von Fotos erhalten, die bis weit in die Geschichte Laubachs zurückreichen. In akribischer Detailarbeit wurden die Fotos digitalisiert und zu einem bunten Panoptikum zusammengestellt und anschließend in Buchform veröffentlicht. Bei der Übergabe eines Buches an Bürgermeister Philipp Bürkle schlug dieser spontan vor, das Buch auch einer breiteren Öffentlichkeit vorzustellen. Dazu sind nun alle Interessierten am 18. April in den Schulsaal nach Laubach eingeladen. Nach der Vorstellung des Buchs besteht die Gelegenheit, mit den Autoren und Bürgermeister Bürkle ins Gespräch zu kommen.



Informationsveranstaltung für Reinstetter Bürger

Hochwasserschutz und Straßensanierung sind Thema

Im Teilort Reinstetten stehen in den kommenden Jahren umfangreiche Arbeiten für die Sanierung von Straßen an. In der Laupheimer Straße, der Ochsenhauser Straße und der Ehinger Straßen sollen neben den Abwasserkanälen auch die Wasserleitungen saniert und ein Gehweg sowie barrierefreie Bushaltestellen angelegt werden. Über die umfangreichen geplanten Baumaßnahmen sollen die Bürger bei einer Informationsveranstaltung am **Montag, 15. April, ab 19 Uhr im Gemeindesaal Reinstetten** informiert werden.

Außerdem möchte die Stadtverwaltung an diesem Abend über die geplanten Maßnahmen zum Schutz des Ortes vor Hochwasser informieren. Es sollen auch die für den Bau von Dämmen benötigten Grundstücksflächen erläutert werden. Bürgermeister Philipp Bürkle ruft die Bürgerinnen und Bürger zur Teilnahme auf: „Nutzen Sie die Gelegenheit und informieren Sie sich aus erster Hand!“

Badeaufsichten gesucht

Am Mittwoch, 1. Mai, beginnt am Ziegelweiher in Ochsenhausen die diesjährige Badesaison.

Die Stadt Ochsenhausen sucht Mitarbeiter, die im Besitz des silbernen Rettungsabzeichens sind, um die vorhandenen Badeaufsichten zu unterstützen. Angeboten wird eine geringfügige Beschäftigung. Weitere Informationen erhalten Sie von Margot Welte, Telefon 07352 9220-23, oder E-Mail welte@ochsenhausen.de.



Förderzuschuss der Stadt Ochsenhausen für neue PV-Anlagen

Antragstellung ab sofort möglich

Der Gemeinderat der Stadt Ochsenhausen hat beschlossen, das Förderprogramm für neu errichtete und stationäre PV-Anlagen sowie Mini-Solaranlagen fortzuführen. Die Fördersätze betragen bei Mini-Solaranlagen 100 Euro je Wohneinheit, bei anderen PV-Anlagen 50 Euro je kWp, maximal jedoch 500 Euro. Der Zuschuss wird nur gewährt, solange entsprechende Haushaltsmittel verfügbar sind. Förderanträge können ab sofort wieder eingereicht werden. Der Förderantrag kann erst nach der Beauftragung eines Fachbetriebs gestellt werden. Dem Antrag muss eine Auftragsbestätigung des Fachbetriebs beiliegen, die nicht vor dem 12.04.2024 ausgestellt wurde. Auf der Auftragsbestätigung müssen die Kosten für die Anlage ersichtlich sein, da eine Auszahlung der Fördersumme nur möglich ist, wenn nachweislich Kosten für das Projekt entstanden sind. Das Antragsformular und ein Informationsblatt mit den Förderbedingungen ist zu den regulären Öffnungszeiten der Stadtverwaltung beim Bürgerbüro im Rathaus oder beim Stadtbauamt, Marktplatz 31, 88416 Ochsenhausen erhältlich. Auf der Homepage der Stadt stehen beide Dokumente unter der Rubrik Wirtschaft/Umwelt - Energiestadt Ochsenhausen zum Download bereit (<https://www.ochsenhausen.de/wirtschaft-umwelt/energiestadtochsenhausen/foerderung-fuer-photovoltaikanlagen>). Außerdem stehen Fördergelder bereit für Beratungsleistungen zum Mieterstrommodell für Wohnanlagen in Ochsenhausen. Die Beratung muss durch eine qualifizierte Fachberatungsstelle erfolgen. Bei Interesse zu dieser Förderung bitten wir um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem Stadtbauamt (Fr. Schmid, Tel. 07352 9220-65), um die Förderfähigkeit der geplanten Beratung und die erforderlichen Nachweise abzustimmen.



Wichtige Rufnummern

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden: Tel. 116 117 (Unter dieser Nummer erreichen Sie auch den kinderärztlichen und den augenärztlichen Notfalldienst.)

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Online-sprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, **nur für gesetzlich Versicherte**

unter 116 117 oder www.docdirekt.de

Zahnärztlicher Notdienst 01801 116 116 (0,039 Euro/Minute)

Notruf

Polizei	110
Polizeiposten Ochsenhausen	07352 202050
Feuerwehr/Notarzt/Rettungsdienst	112
Krankentransporte	07351 19222

Soziale Dienste, Pflege und Betreuung

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.	07352 9230-0
Alten- und Krankenpflege / Hauswirtschaft	07352 9230-30
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Nachbarschaftshilfe Ochsenhausen	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Reinstetten	07352 9230-21
Nachbarschaftshilfe Mittelbuch	07352 7089898
Unsere Brücke Ochsenhausen	07351 551220
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal	0162 2314550
(Einsatzleitung: Lydia Müller und Andrea Lacher)	
Caritas Biberach	
Fachdienst Hospiz und Trauer	07351 8095-190
ASB (Hausnotruf und Essen auf Rädern)	07353 9844-0

Störungsdienste

Wasserschaden	0172 7850436
Strom	0800 3629477
Erdgas	0800 7750001
Telefonanschluss	0800 3301000
Fernseh- und Rundfunkanlagen	0180 3232323

Öffnungszeiten

Rathaus Ochsenhausen

Tel. 07352 9220-0, E-Mail: stadt@ochsenhausen.de

Mo, Mi, Do	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 16:00 Uhr
Di	8:00 – 12:00 Uhr	14:00 – 17:45 Uhr
Fr	8:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Reinstetten

Tel. 07352 2386 oder 8283,

E-Mail: ov-reinstetten@ochsenhausen.de

Mo		14:00 – 16:00 Uhr
Di	08:00 - 12:00 Uhr	
Do		14:00 – 17:45 Uhr
Fr	08:00 – 12:00 Uhr	

Ortsverwaltung Mittelbuch

Tel. 07352 8283 oder 2386,

E-Mail: ov-mittelbuch@ochsenhausen.de

Mo	08:00 – 12:00 Uhr	
Di		14:00 – 17:45 Uhr
Do	08:00 - 12:00 Uhr	

Lehrschwimmbecken Herrschaftsbrühl

Mittwoch, Donnerstag und Freitag jeweils von 18 bis 20 Uhr

Vorgezogener Redaktionsschluss

Sehr geehrte Autoren,

aufgrund des 1. Maifeiertages wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 03.05.2024

Redaktionsschluss: 29.04.2024, 11:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.

Der Verlag

Impressum

Herausgeber:

Stadt Ochsenhausen,
Marktplatz 1, 88416 Ochsenhausen

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Bürgermeister Philipp Bürkle

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14 · 70806 Kornwestheim
Tel. 07154 / 8222-0

Abonnentenverwaltung: Tel. 07154 / 8222-22

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Katharina Härtel

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Tel. 07154 / 8222-70

E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de

Redaktionsschluss: dienstags um 11:00 Uhr

Bezugsgebühr Jahresabo print 29,20 Euro, digital 19,47 Euro

Sie haben Fragen zu Ihrem Abo oder zur Zustellung?

Melden Sie sich direkt bei unserem Abo-Team, wir kümmern uns darum.

Abo: 07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de

Zustellung: 07154 8222-30 | www.duv-wagner.de/reklamation

WAGNER Druck + Verlag

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim





Amtliche Bekanntmachungen

Stadt/Gemeinde

Stadt Ochsenhausen

Landkreis

Landkreis Biberach

Öffentliche Bekanntmachung der Wahlvorschläge zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024

Zur Wahl des Gemeinderats und des Ortschaftsrats am 09.06.2024 hat der Gemeindewahl Ausschuss die nachstehend aufgeführten **Wahlvorschläge zugelassen**.

Bei Wahlvorschlägen von Parteien und Wählervereinigungen, die im Gemeinderat - Ortschaftsrat - bereits vertreten sind, richtet sich die Reihenfolge nach ihren Stimmzahlen bei der letzten regelmäßigen Wahl dieser Organe; bei Stimmgleichheit hat das Los entschieden. Die übrigen Wahlvorschläge folgen in der Reihenfolge ihres Eingangs; bei gleichzeitigem Eingang hat das Los entschieden (§ 18 Abs. 4 KomWO).

Gemeinderatswahl

Freie Wähler Ochsenhausen (FW)

Ochsenhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Gräser, Daniel	Bauingenieur	1992	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
102	Hampp, Jan	Geschäftsführer und Backstubenleitung	1998	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
103	Holland, Hans Axel	Land- und Forstwirt	1965	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
104	Leitritz, Claudia	Apothekerin	1967	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
105	Lörz, Wolfram	Diplom-Ingenieur Fahrzeugtechnik	1973	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
106	Schmidt-Remmele, Johannes	Chemielaborant	1990	Ochsenhausen ST Ochsenhausen

Hattenburg

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
107	Moll, Benedikt	Landwirt	1993	Ochsenhausen ST Hattenburg

Reinstetten

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
108	Keller, Georg	selbst. Kaufmann	1970	Ochsenhausen ST Reinstetten
109	Lutz, Jürgen Kaspar	Berufsschullehrer a. D.	1959	Ochsenhausen ST Reinstetten
110	Schoch, Peter	KFZ-Meister	1968	Ochsenhausen ST Reinstetten



Laubach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Mittelbuch

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
111	Sauter, Johannes	Elektroingenieur	1959	Ochsenhausen ST Mittelbuch

Christlich Demokratische Union Deutschlands (CDU)

Ochsenhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Bentele, Roman	Diplom-Wirtschaftsingenieur (FH)	1981	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
202	Göppel, Andreas	Landwirt	1997	Ochsenhausen ST Sankt-Annahof
203	Gruber, Gerhard	Rentner	1953	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
204	Licht, Manfred	Lehrer	1962	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
205	Schuler, Andrea	Zahntechnikermeister	1971	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
206	Dr. Weigele, Klaus	Akademiedirektor	1965	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
207	Wohnhas, Guido	selbstständig, Betriebswirt (VWA)	1960	Ochsenhausen ST Ochsenhausen

Hattenburg

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
208	Weiß, Alexander	Dipl. Sozialwirt (BA)/ Geschäftsführer	1984	Ochsenhausen ST Hattenburg

Reinstetten

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
209	Härle, Stefan	Landwirtschaftsmeister	1996	Ochsenhausen ST Goppertshofen
210	Schniertshauer, Jochen	selbstständig	1991	Ochsenhausen ST Reinstetten

Laubach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils



211	Hermann, Michael	Dipl.-Betriebswirt (FH)	1958	Ochsenhausen ST Lau-bach
212	Stadler, Simon	Maurermeister, Bau-techniker	1982	Ochsenhausen ST Lau-bach

Mittelbuch

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
213	Bock, Stefanie	Bankbetriebswirtin, Leiterin Compliance	1978	Ochsenhausen ST Mittelbuch
214	Hecht, Kajetan	Landwirtschaftsmeister	1996	Ochsenhausen ST Mittelbuch

Sozial ökologisches Bündnis Ochsenhausen (SÖB)

Ochsenhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
301	Nobis, Brigitte	Physiotherapeutin	1968	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
302	Hannig, Tom	Verwaltungsfachangestellter	1998	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
303	Abt, Alexandra	Osteopathin, Physiotherapeutin	1975	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
304	Bieg, Hui-Tjhin	Volljuristin, Lehrerin (Waldorfschule)	1976	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
305	Bootz, Joana	Dipl. Ing. Architektin i. P.	1989	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
306	Haide, Liese	Schreinermeisterin, Familienmanagerin	1987	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
307	Kneer, Jen-Li	Tierärztin	1978	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
308	Nobis, Hanna	Studentin für Soziale Arbeit	2003	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
309	Schwarz, Karoline	Dipl. Ing. (FH) Biotechnologie	1970	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
310	Waldherr, Frederik	Grund- und Hauptschullehrer mit Weiterbildung Sonderpädagogik	1984	Ochsenhausen ST Ochsenhausen

Hattenburg

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburts-jahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
311	Mayer, Astrid	Heilpädagogin	1967	Ochsenhausen ST Hattenburg

Reinstetten

Bewerber / Bewerberin				
-----------------------	--	--	--	--



Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
312	Angele, Karolin	Erzieherin	1984	Ochsenhausen ST Gopertshofen
313	Noeske, Tobias	Vermögensberater	1989	Ochsenhausen ST Reinstetten

Laubach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Mittelbuch

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
314	Maichle, Nadine	Krankenschwester, Pflegeberaterin	1978	Ochsenhausen ST Mittelbuch
315	Mayer, Günter	Kriminalbeamter im Ruhestand	1960	Ochsenhausen ST Mittelbuch
316	Ries, Daniel	Selbständiger	1979	Ochsenhausen ST Mittelbuch

PRO-OX

Ochsenhausen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
401	Vieweger, Armin	Diplom-Ingenieur	1957	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
402	Baldauf, Brigitte	Hausfrau/Sekretärin	1967	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
403	Fiesel, Vanessa	Marketing Managerin	1996	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
404	Maurer, Gabriele	Fachkraft f. Finanzbuchhaltung	1961	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
405	Vogler, Edgar	Angestellter	1960	Ochsenhausen ST Ochsenhausen
406	Wohnhaas, Franz	Bürgermeister i. R.	1943	Ochsenhausen ST Ochsenhausen

Hattenburg

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Reinstetten

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Laubach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

Mittelbuch

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils

**Ortschaftsratswahl der Ortschaft Reinstetten**

Unabhängige Wähler (UW)

Reinstetten

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Dengler, Thomas	selbst. Maler	1967	Reinstetten OT Reinstetten
102	Gaus, Roland jun.	Dipl. Ingenieur Maschinenbau	1976	Reinstetten OT Reinstetten
103	Hutzmann, Linda	Industriekauffrau	2000	Reinstetten OT Reinstetten
104	Lutz, Jürgen	Berufsschullehrer a. D.	1959	Reinstetten OT Reinstetten
105	Noeske, Tobias	selbst. Vermögensberater	1989	Reinstetten OT Reinstetten

Eichen und Goppertshofen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
108	Angele, Karolin	Erzieherin	1984	Reinstetten OT Goppertshofen
109	Baur, Thomas	Industriekaufmann	1984	Reinstetten OT Goppertshofen

Laubach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
106	Grieser, Simone	Pharmazeut.-Kaufmänn. Angestellte	1983	Reinstetten OT Laubach
107	Gruber, Raphael	Zimmerer-Meister	1993	Reinstetten OT Laubach

Wenedach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
110	Härle, Felix	Feuerwehr-Beamter	1995	Reinstetten OT Wenedach

Freie Bürger (FB)

Reinstetten

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
201	Burghart, Petra	Lehrerin	1990	Reinstetten OT Reinstetten
202	Keller, Georg	selbst. Kaufmann	1970	Reinstetten OT Reinstetten



203	Schafitel, Wolfgang	Zimmerer/Bauingenieur	1977	Reinstetten OT Reinstetten
204	Schoch, Peter	KFZ-Mechaniker-Meister	1968	Reinstetten OT Reinstetten
205	Wiest, Dietmar	Industriemechaniker	1974	Reinstetten OT Reinstetten

Eichen und Goppertshofen

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
209	Härle, Stefan	Landwirtschafts-Meister	1996	Reinstetten OT Goppertshofen

Laubach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
206	Gams, Jonas	FSJ Rettungssanitäter	2003	Reinstetten OT Laubach
207	Stadler, Simon	Bauunternehmer	1982	Reinstetten OT Laubach
208	Wild, Roland	selbst. Finanzberater	1976	Reinstetten OT Laubach

Wennedach

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
210	Schad, Maike	Energie-Ingenieurin	1995	Reinstetten OT Wennedach
211	Semmler, Oliver	Fahrzeugtechnik-Ingenieur	1980	Reinstetten OT Wennedach

**Ortschaftsratswahl der Ortschaft Mittelbuch**

Zur Wahl des Ortschaftsrats der Ortschaft Mittelbuch ist **nur ein Wahlvorschlag**, zugelassen worden.

Die Wahl findet deshalb nach den Grundsätzen der **Mehrheitswahl** statt. Es kann jede wählbare Person gewählt werden; - die Wähler sind also nicht an die vorgeschlagenen Bewerber / Bewerberinnen gebunden. Gewählt sind die Bewerber / Bewerberinnen mit den höchsten Stimmzahlen.

Zugelassen wurde folgender Wahlvorschlag:

Ortschaftsratswahl der Ortschaft Mittelbuch

Bürger für Mittelbuch

Bewerber / Bewerberin				
Lfd.-Nr.	Familienname, Vornamen, ggf. zusätzliche Angaben	Beruf oder Stand	Geburtsjahr	Wohnort (Hauptwohnung) sowie ggfs. Ortsteil oder sonstige ortsübliche Bezeichnung des Gebietsteils
101	Bertsch, Thomas	Elektrotechniker	1972	Mittelbuch
102	Bock, Stefanie	Bankbetriebswirtin	1978	Mittelbuch
103	Hecht, Kajetan	Landwirtschaftsmeister	1996	Mittelbuch
104	Herrmann, Stefan Wolfgang	Werkzeugmechaniker	1985	Mittelbuch
105	Karl, Martin Richard	Technischer Sachbearbeiter	1967	Mittelbuch
106	Legnaro, Nico	Mechatroniker	1990	Mittelbuch
107	Mayer, Günter Maximilian	Kriminalbeamter a. D.	1960	Mittelbuch
108	Renz, Thomas	Dipl.-Ing. (FH) Maschinenbau	1972	Mittelbuch
109	Ries, Daniel	selbständig	1979	Mittelbuch
110	Schiele, Michael Hubert	Industriemeister	1987	Mittelbuch
111	Wohnhas, Stefanie	Technische Oberlehrerin	1991	Mittelbuch

Ort, Datum

, Ochsenhausen 12. 04. 2024

Bürgermeisteramt

Ulrike Bosch, Stellv. Vorsitzende des Gemeindevwahlausschusses



Das Rathaus informiert

Die Digitalmentoren laden ein zum Thema: „Das Smartphone als Alltagshelfer“

Smartphones bieten viele Möglichkeiten, den Alltag komfortabler und sicherer zu gestalten. Die beiden Digitalmentoren Kurt Bitterle und Roman Bentele bieten dazu einen kostenlosen Kurs rund um praktische Alltagshelfer auf dem Smartphone an.

Der Kurs findet am **Montag, 22. April 2024, von 17:00 bis 18.30 Uhr**, im Rathaus in Ochsenhausen statt. Alle Interessierten sind zu der Veranstaltung herzlich eingeladen.

Vorgestellt werden die digitalen Helfer für die Bereiche Gesundheit, Haushalt, Information, Mobilität, Hobby und Freizeit. Konkret sind das digitale Anwendungen wie der Abfallkalender, Notfall- und Warn-Apps, das Ratsinformationssystem der Gemeinde, lokale Zeitungsnachrichten, Kleinanzeigen, schnelle Pflanzenbestimmung oder auch Parkschein-Apps.

Eine **Anmeldung zur Teilnahme ist erforderlich**. Bitte melden Sie sich hierfür bei Dr. Anne Löhnert, Telefon 07352 9220-36 oder per E-Mail an loehnert@ochsenhausen.de. Stadt Ochsenhausen, Amt für Bildung, Betreuung und Kultur.



Die beiden Digitalmentoren: Kurt Bitterle und Roman Bentele

Einladung zum Unternehmerfrühstück

Liebe Unternehmerinnen und Unternehmer,

die Stadt Ochsenhausen lädt Sie gemeinsam mit dem Gewerbeverein am 23. April 2024 ab 08.30 Uhr zum Unternehmerfrühstück im Gasthaus „Mohren“, Grenzenstraße 4, ein. Bitte melden Sie sich bis 19. April per E-Mail an seif@ochsenhausen.de dazu an.

Viele Grüße
Stadt Ochsenhausen

Notdienst der Apotheken

Freitag, 12.04.2024:

Stadt-Apotheke Ochsenhausen

Marktplatz 32, 88416 Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 81 31

Samstag, 13.04.2024:

Apotheke im Umlachtal

Fischbacher Str. 19, 88436 Eberhardzell

Tel.: 07355 - 9 31 60

Sonntag, 14.04.2024:

Sonnen-Apotheke Biberach

Obstmarkt 5, 88400 Biberach an der Riß

Tel.: 07351 - 94 10

Montag, 15.04.2024:

Schloss-Apotheke Warthausen

Brauerstr. 3, 88447 Warthausen

Tel.: 07351 - 1 77 37

Dienstag, 16.04.2024:

Fünf-Linden-Apotheke

Fünf Linden 29, 88400 Biberach an der Riß (Fünf Linden)

Tel.: 07351 - 82 70 77

Mittwoch, 17.04.2024:

Kloster-Apotheke Ochsenhausen

Bahnhofstr. 6, 88416 Ochsenhausen

Tel.: 07352 - 9 11 20

Donnerstag, 18.04.2024:

Stadt-Apotheke Biberach

Marktplatz 47, 88400 Biberach an der Riß

Tel.: 07351 - 1 50 30

Freitag, 19.04.2024:

Apotheke Waniek Ummendorf

Riedweg 2, 88444 Ummendorf

Tel.: 07351 - 3 48 60

Ehejubiläum

Das Ehepaar Renate und Hans Engler, Ochsenhausen, feiert am 17.04. das Fest der Gnadenhochzeit (70 Jahre verheiratet).

Zu diesem besonderen Anlass gratulieren wir dem Jubelpaar herzlich und wünschen weiterhin alles Gute, Gesundheit, Glück und Gottes Segen.

Veranstaltungskalender

Ausstellung „Horst Reichle – Betrachtungen“

Städt. Galerie im Fruchtkasten des Klosters Ochsenhausen bis Sonntag, 05.05.2024

Erstkommunion

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Ochsenhausen

Kirche Mariä Himmelfahrt, Steinhausen a. d. Rottum

Samstag, 13.04.2024, 10:30 Uhr

**Verbandsliga Württemberg Männer: KSC Herren 1 – Königsbronn**

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof“, Hattenburg
Samstag, 13.04.2024, 13:00 Uhr

Regionalklasse Oberschwaben Männer: KSC Herren 2 – Ailingen

Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.
Gasthaus „Sonnenhof“, Hattenburg
Samstag, 13.04.2024, 16:30 Uhr

Erstkommunion

Kath. Kirchengemeinde St. Georg, Ochsenhausen
Kirche St. Blasius, Bellamont
Sonntag, 14.04.2024, 10:30 Uhr

Konzert

Kammerorchester Ochsenhausen e.V.
Bibliothekssaal, Ochsenhausen
Sonntag, 14.04.2024, 11:00 Uhr

Trainingsabend

Tanzsportclub „Schwarz-Weiß“ Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen
Dienstag, 16.04.2024, 20:00 bis 21:30 Uhr

Proben Kinder- und Jugendchor

Landesakademie Ochsenhausen
Kinderchor SingsalaSing: Mittwoch, 17.04.2024, 15:00 bis 16:00/15:45 bis 17:00 Uhr
Jugendchor VoiceLab: Mittwoch, 17.04.2024, 18:00 Uhr

Die Kündigung des Arbeitsverhältnisses - wie verhalte ich mich richtig?

Bildungswerk Ochsenhausen e.V.
Realschule Ochsenhausen, Musiksaal Raum N 0.09
Mittwoch, 17.04.2024, 19:00 bis 21:15 Uhr

Trainingsabend

Tanzsportclub „Schwarz-Weiß“ Ochsenhausen e.V.
Kapfhalle, Ochsenhausen
Mittwoch, 17.04.2024, 20:00 bis 21:30 Uhr

Landesakademie Ochsenhausen**Abschlusskonzert des Oratorienkurses am Sonntag, 14. April, um 16 Uhr im Bibliothekssaal Ochsenhausen**

„Die Genien wandeln droben im Licht“. Das 1871 komponierte Schicksalslied nach Texten Friedrich Hölderlins ist eine der bedeutendsten Chorkompositionen von Johannes Brahms. „Doch wie anders die Menschen. Es schwinden, es fallen die leidenden Menschen“. Musikalisch pointiert gestaltet Brahms den harten Kontrast zwischen dem Göttlichen und dem Menschlichen. Dies musikalisch herauszuarbeiten ist die Herausforderung an die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Oratorienkurses, die unter der Leitung von Veronika Stoerzenbach und Dieter Kurz ihr Abschlusskonzert gestalten. Ergänzend erklingen Ausschnitte aus Felix Mendelssohn Bartholdys „Lobgesang“, der Motette „Wie der

Hirsch schreit“ sowie Rezitative aus dem Oratorium „Elias“. Der Eintritt ist frei, es besteht freie Platzwahl.

Ortsverwaltung Reinstetten**Bürgersprechstunde von Ortsvorsteher Georg Keller**

Die Bürgersprechstunde von Herrn Ortsvorsteher Keller am Donnerstag, 18. April 2024, entfällt wegen der Buchvorstellung in Laubach.

Kartierungen von Tieren, Pflanzen und Lebensräumen

Die Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW) wurde vom Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg beauftragt, Kartierungen von Arten und Lebensraumtypen der Fauna-Flora-Habitat-Richtlinie sowie von weiteren Tieren und Pflanzen zu vergeben und zu koordinieren. Ein Teil der Kartierungen wird auch in Ochsenhausen stattfinden.

In unserer Gemeinde werden im Zeitraum von April bis Ende November 2024 Kartierungen von Arten der Fauna-Flora-Habitat (FFH)-Richtlinie sowie weiteren Tieren und/oder Pflanzen durchgeführt. Dabei wird unsere Gemeindefläche nicht flächendeckend untersucht. Vielmehr erfolgen die Untersuchungen auf **wenigen Stichprobenflächen**, überwiegend im Außenbereich unserer Gemeinde. Ziel ist es, langfristig die Qualität von Lebensräumen bzw. das Vorkommen und Bestandstrends von Tier- und Pflanzentypen zu erfassen.

Die Untersuchungen erfolgen im Auftrag der Landesanstalt für Umwelt Baden-Württemberg (LUBW). Eine Zuordnung von Ergebnissen zu Grundstückseigentümerinnen und -eigentümern oder Bewirtschaftenden findet bei der Erfassung und Auswertung der Kartierungen nicht statt. Es werden keine dauerhaften Markierungen auf der Fläche vorgenommen und keine neuen Schutzgebiete abgegrenzt.

Im Rahmen dieser Erhebungen ist es den Kartierenden als Beauftragte der LUBW grundsätzlich erlaubt, Grundstücke ohne vorherige Anmeldung zu betreten (§ 52 Naturschutzgesetz). Die Kartierenden betreten nur offene Landschaft und Wald im Außenbereich. Fest umzäunte Privatgärten und Anlagen werden ohne Zustimmung nicht betreten. Die von der LUBW beauftragten Personen haben eine Kartierbescheinigung erhalten, die sie im Gelände mit sich führen und auf Nachfrage vorzeigen können.

Öffentliche Sonderführung Oberschwäbische Ingenieurbaukunst – das Wassersystem im Kloster Ochsenhausen

Am Sonntag, 14.04.2024, um 15.00 Uhr findet im Kloster Ochsenhausen die Sonderführung „Oberschwäbische Ingenieurbaukunst“ statt. Die Besucherinnen und Besucher tauchen bei diesem Rundgang rund um das Element Wasser in das ausgeklügelte Wassersystem der großen Klosteranlage ein.

Das Wassersystem im Kloster Ochsenhausen

Bei der Sonderführung „Oberschwäbische Ingenieurbaukunst – das Wassersystem im Kloster Ochsenhausen“ können Interessierte mehr über die nachhaltigen und ausgeklügelten Versorgungstech-



niken der Mönche erfahren, welche bis heute rund ums Kloster deutliche Spuren hinterlassen haben. Ob für das Mahlen von Getreide, den Betrieb eines Wasserpumpwerks, die Brandbekämpfung oder die Seuchenabwehr – Wasser war schon immer essentiell. Der Krumbach, der in unmittelbarer Nähe zum Kloster fließt, galt als die zentrale Lebensader der monumentalen Klosteranlage.

Service und information

FÜHRUNGEN

Sonderführung „Oberschwäbische Ingenieurbaukunst – das Wassersystem im Kloster Ochsenhausen“

Termin: Sonntag, 14.04.2024, 15:00 Uhr

Dauer: circa 1,5 Stunden

Hinweis: Um festes Schuhwerk wird gebeten

PREIS

Erwachsene 7,00 €

Ermäßigte 3,50 €

Maximal 25 Personen können an der Sonderführung teilnehmen. Eine Anmeldung ist im Klostermuseum Ochsenhausen unter Tel. +49(0)7352 94 14 60 oder per Mail info@kloster-schussenried.de erforderlich.

ÖFFNUNGSZEITEN

Klostermuseum Ochsenhausen

Di bis So, Feiertag 12:00 – 17:00 Uhr

KLOSTER OCHSENHAUSEN

Schlossbezirk 4/1

88416 Ochsenhausen

Telefon +49 (0) 73 52. 94 14 60

www.kloster-Ochsenhausen.de



Umwelt aktuell

Hausmüllabfuhr

Die nächste Abfuhr des Hausmülls in Ochsenhausen und den Ortsteilen findet am **Dienstag, 16. April 2024**, statt. Die Müllgefäße müssen ab 6:30 Uhr bereitgestellt sein.

Achten Sie beim Aufstellen der Tonnen darauf, dass Fußgänger dadurch nicht behindert werden.

Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit St. Benedikt Ochsenhausen-Erlenmoos, Mittelbuch, Bellamont, Rottum, Steinhausen a. d. Rottum



Samstag, 13. April

Steinhausen: 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Herz Jesu: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 14. April

3. Sonntag der Osterzeit

St. Georg: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

St. Georg: 12.00 Uhr Taufen

Rottum: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Mittelbuch: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Bellamont: 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Mittwoch, 17. April

Herz Jesu: 9.30 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Donnerstag, 18. April

Steinhausen: 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Freitag, 19. April

Hattenburg: 19.00 Uhr Eucharistiefeier

Samstag, 20. April

St. Georg: 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Herz Jesu: 19.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Rottum: 19.00 Uhr Vorabendmesse

Sonntag, 21. April

4. Sonntag der Osterzeit

St. Georg: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier, Kinderkirche im Kapitelsaal

Steinhausen: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Bellamont: 10.00 Uhr Wortgottesdienst mit Kommunionfeier

Mittelbuch: 10.30 Uhr Feier der Erstkommunion

Rosenkranzgebet in Mittelbuch (Sommerzeit)

Montag und Freitag, 17.00 Uhr (Pfarrsaal)

Veranstaltungshinweis Kath. Erwachsenenbildung

Dekanate Biberach und Saulgau e.V.

„Ohne Werte hat alles keinen Wert!“ - Warum Werte so wichtig sind und wie wir sie in der Familie leben können

Kindergarten, Schule, Arbeitsplatz, Medien... viele Orte und Menschen prägen unsere Meinung, unsere Einstellungen und Werte. Der Familie kommt in diesem Zusammenhang eine ganz besondere Rolle zu. Und viele Eltern fragen sich: Was soll ich meinem Kind für die Zukunft mitgeben? Wie möchte ich es erziehen? An welchen Werten orientieren wir uns als Partner, Eltern und bei unserer Erziehung und was kann uns dabei ganz konkret helfen? Der Abend will dieses grundlegende Thema aufgreifen, hilfreiche Informationen und Anregungen liefern sowie genügend Raum für



den gegenseitigen Austausch und die eigenen Fragen geben. Die Referenten des Abends sind Sabine Laub, Montessoripädagogin und Kess-Leiterin in Biberach sowie Björn Held, Dekanatsreferent und Dekanatsbeauftragter für Familienpastoral. Veranstalter: Katholische Erwachsenenbildung Dekanate Biberach und Saulgau e.V. in Kooperation mit dem katholischen Kindergarten St. Benedikt Ochsenhausen; Termin: Donnerstag, 18.04.2024, 19.30 Uhr; Ort: Kath. Gemeindehaus Ochsenhausen (Jahnstr. 6); Kosten: 5 €.

Vortrag Bischof-Sproll-Bildungszentrum

Mittwoch, 17.04.2024 | 19.30 Uhr | Alte Aula |

Obdachlos katholisch,

Auf dem Weg zu Religionswissenschaftlerin, Buchautorin einer Kirche, die wieder ein Zuhause ist.

Referentin: Regina Laudage-Kleeberg

Regina Laudage-Kleeberg ist sich sicher: Katholisch zu sein, das tut ihr gut – die Werte, die Traditionen und Rituale, darin fühlt sie sich zu Hause. Wenn da nur die Institution nicht wäre! Die legt es förmlich darauf an, die Gläubigen hinauszutreiben – und obdachlos katholisch zu machen.

Wie bleibt man katholisch, wenn die Institution Kirche so menschenverachtend unterwegs ist? Und was, wenn die Kirche lernen würde, ihren Mitgliedern wieder ein Zuhause anzubieten? Vor jeder Leistung und trotz aller Schuld?

Die Autorin kennt »den Laden«: Jahrelang hat sie leidenschaftlich im Bistum Essen und in der Radioverkündigung gearbeitet. Im Buch erzählt sie sehr persönlich, wie Katholischsein geht, wenn die Kirche so gar nicht geht. Und sie beschreibt eine neue Heimat für all die Gläubigen, die katholisch bleiben wollen, aber zur Institution Kirche Nein sagen.

Ministrantendienst in der Kirchengemeinde

St. Georg Ochsenhausen/Erlenmoos

Herz Jesu:

Sa., 13.04., 19.00 Uhr: Lukas W., Karin W., Petar G., Leni B.

Basilika:

So., 14.04., 10.00 Uhr: Luis E., Maria E., Valentin G., Emilia G., Linus G., Jannik L., Emma E., Frida E.

Pastoralteam: Pfarrer Joel, T. 07352/9232717,

Pastoralreferentin Anna Szczepanska, Hdy. 0157/34084786

Gemeinschaftliche Kirchenpflege:

Eva Maria Vinzelberg

E-Mail: eva.vinzelberg@kpfl.drs.de

Telefon: 07352/9232714

Seelsorgeeinheit St. Scholastika

St. Urban Reinstetten

Mariä Opferung Laubach

St. Kosmas und Damian Gutenzell

St. Alban Hürbel



Kath. Pfarramt St. Urban, Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten

Tel. 07352 8261, Fax 07352 2486, se.stscholastika@drs.de

www.st-scholastika.drs.de

Kirchenpflegen:

Reinstetten: sturban.reinstetten@nbk.drs.de

Laubach: paulbaur@gmx.de

Gutenzell: kirchenpflege.gutenzell@gmail.com

Hürbel: chriko.keller@web.de

Pfarrer Dr. Thomas Amann

Sankt-Urban-Weg 3, 88416 Reinstetten, Tel.: 07352 8261

Gemeindereferentin Sr. Gisela Ibele

Büro in Gutenzell, ehem. Konventgebäude: Tel.: 07352 9497455

Geöffnet: Mittwoch 14 – 16 Uhr (nicht 1. Mittwoch im Monat)

Pfarramt Reinstetten Tel. 07352 8261

Geöffnet: Montag 14 – 16 Uhr, Donnerstag 9 – 11 Uhr

Kirchliche Nachrichten für die Zeit vom 13. – 21.04.2024

Samstag, 13.04.

11:00 Uhr Erstkommunionfeier in Gutenzell

13:45 Uhr Taufe von Lia Gerster in Reinstetten

15:00 Uhr Erstkommunionfeier in Laubach

18:00 Uhr Fatimariosenkranz in Laubach

Sonntag, 14.04. – 3. Sonntag d. Osterzeit

10:00 Uhr Erstkommunionfeier in Reinstetten

Dienstag, 16.04.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

18:00 Uhr Wortgottesfeier in Hürbel

Mittwoch, 17.04.

17:30 Uhr Vesper in Reinstetten

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Reinstetten († Adolf Ballreich)

Donnerstag, 18.04.

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell

Freitag, 19.04.

18:00 Uhr Eucharistiefeier in Wenedach

(† Josef u. Maria Gebhardt)

Samstag, 20.04.

18:00 Uhr Vorabendmesse in Hürbel

Sonntag, 21.04. – 4. Sonntag d. Osterzeit

09:00 Uhr Eucharistiefeier in Laubach

10:30 Uhr Eucharistiefeier in Gutenzell (+Jahrtag Josef Schönlé, Aloisia Schönlé, Bernhardine u. Josef Miller, Renate Wanner) mit Kinderkirche

10:30 Uhr Wortgottesdienst in Reinstetten

11:45 Uhr Taufe von Fabian Bromberger in Reinstetten

In der Seelsorgeeinheit St. Scholastika wird wie folgt der Rosenkranz gebetet:

Montag: 13:30 Uhr in Hürbel; 17:00 Uhr Friedensrosenkranz in Gutenzell; 18:00 Uhr Friedensrosenkranz in Reinstetten

Dienstag: 17:00 Uhr in Reinstetten

Donnerstag: 13:30 Uhr Laubach; 17:00 Uhr in Gutenzell

Freitag: 19:00 Uhr in Eichen; 19:00 Uhr in Wenedach

Senioren Hürbel am 17.04.

Liebe Seniorinnen und Senioren, wir laden euch herzlich zu einem Vortrag zum Thema Vorsorgevollmacht/ Patientenverfügung am 17.04.2024 um 14:00 Uhr in das kath. Gemeindehaus ein. Im Anschluss werden wir den Nachmittag gemütlich bei Kaffee und Kuchen ausklingen lassen. Wir freuen uns sehr auf Euer Kommen! Es grüßt herzlich das Seniorenteam!

Powerchor

Alle, die durch ihre instrumentale Begleitung oder durch ihre Stimme unsere Gottesdienste bei der Erstkommunion oder im Familiengottesdienst gestaltet haben, sind für Samstag, 27. April, nach Ochsenhausen um 15 Uhr für ein Eis eingeladen. Wer will, kann mit dem Fahrrad dorthin kommen (Abfahrt ab Gutenzell um 14 Uhr). Anmeldung bitte bei Sr. Gisela

Kinderkirche in Gutenzell am 21.04.

Herzliche Einladung zur nächsten Kinderkirche für Kinder ab 3 Jahren. Während des Sonntagsgottesdienstes findet am 21.04.24 um 10:30 Uhr die nächste Kinderkirche in Gutenzell statt. Treff-



punkt sind wieder die ersten Bänke der Kirche. Nach unserem gemeinsamen Lied gehen wir gemeinsam ins Nebengebäude, wo ein frühlingshaftes Thema auf Euch wartet: „Alle Knospen springen auf“. Anhand der Geschichte: „Nur ein kleines Samenkorn“ wollen wir dieses Wunder erleben und begreifen.

Wir freuen uns auf Euch. Das Team der Kinderkirche Gutenzell und Hürbel

Einladung zum Frühjahrs-Putz im Kapitelsaal und Küche in Gutenzell am 22.04.

Gemeinsam geht's besser! Damit der Kapitelsaal und die Küche immer ansprechend und einladend aussehen, ist es erforderlich die Räume zu pflegen und zu erhalten. Fenster, Türen, Schränke, Tische und Stühle sind zu reinigen.

Deshalb laden wir am Montag, 22.04.2024, ab 8:30 Uhr zum Frühjahrsputz ins Konventgebäude ein. Putzwerkzeuge sind vorhanden, wer sein eigenes Putzwerkzeug gewöhnt ist, darf dies selbstverständlich mitbringen.

Für die Vesperpause ist gesorgt. Wir freuen uns auf motivierte Helfer/innen.

Evangelische Kirchengemeinde Ochsenhausen

Poststr. 48, 88416 Ochsenhausen, Tel. 07352 / 2455
 Telefax: 8803, E-Mail: pfarramt.ochsenhausen@elkw.de
 Homepage: www.ev-ki-ox.de
 Gemeindebüro (Heike Funk) Dienstag und Donnerstag,
 jeweils von 9.00 bis 12.00 Uhr, Tel. 07352 / 9383170
 E-Mail: heike.funk@elkw.de

Sonntag, 14.04.2024

2. Sonntag nach Ostern MISERIKORDIAS DOMINI

Tagesspruch: Christus spricht: Ich bin der gute Hirte. Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben. (Johannes 10,11a.27-28a)

9.30 Uhr Gottesdienst als Tauf-Erinnerungs-Gottesdienst für unsere diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststraße 48

TERMINE DER WOCHE: (Kalenderwoche 16/2024)

Montag, 15.04.:

14.30 – 16.30 Uhr Kaffeetreff des GPZ Biberach im Evang. Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Mittwoch, 17.04.:

13.50 Uhr Konfirmandenunterricht mit erster Probe zur Konfirmation; Treffpunkt im Ev. Gemeindezentrum. Ochsenhausen, Poststr. 48

Donnerstag, 18.04.:

15.30 Uhr AK Spurwechsel: *Besuch des Muschel- u. Schneckenmuseums Ochsenhausen*, mit Führung, Treffpunkt Bahnhofstr. 9, Dauer 2 Std., Kosten 6 Euro, Anmeldung u. Leitung bei: Marianna Schenk-Kapitza, Tel. 0175/1100114
 18.00 Uhr Gebetskreis unter der Leitung von Herrn Burmeister - es ist jederzeit jede und jeder willkommen!

Freitag, 19.04.:

09.20 – 17.00 Uhr *messe aktiv 50+* auf dem Gigelberg in Biberach/Riß, Eintritt frei, mit Fachvorträgen, Ausstellern, Mittagstisch und Bus-Shuttle. Infos unter www.messeaktiv50plus.de

Sonntag, 21.04.:

09.30 Uhr GOTTESDIENST mit Feier des Heiligen Abendmahls mit unseren diesjährigen Konfirmandinnen und Konfirmanden im Evangelischen Gemeindezentrum Ochsenhausen, Poststr. 48

Christliche Gemeinde Ochsenhausen

Gottesdienst ist am **Sonntag um 10 Uhr.**

Sonntagschule für Kinder bis 14 Jahren ist während der Gottesdienstzeiten für alle Altersstufen.

Jungschar Freitag 17:30 Uhr in den Gemeinderäumen.

Kontaktdaten:

Homepage: www.cg-ochsenhausen.de

E-Mail: post@cg-ochsenhausen.de

Telefonnummer: 07352/ 939690

„Parli l'italiano e ti interessa scoprire insieme la Bibbia? Ogni due o tre settimane teniamo una serata di Studio Biblico nella Christliche Gemeinde Wangen. Attualmente stiamo studiando il Vangelo di Marco. Saremmo felici se tu volessi aggiungerci a noi per scoprire di piu' su questo libro prezioso. Chiama Domenico: cell. 0049 16097074593 (volentieri per mezzo di WhatsApp). Gli incontri vengono tenuti a 88239 Wangen.

Nachgedacht:



„Wenn ihr von Kriegen und Kriegsgerüchten hört, erschreckt nicht!“

Dieses Zitat von Jesus Christus steht im 13. Kapitel des Markusevangeliums. Ein Zusage, den wir heute mehr denn je brauchen. In diesem Abschnitt werden zwei wichtige Aspekte deutlich: 1. Jesus kündigt Gericht an. Er spricht davon, dass der Tempel zerstört wird. Die einen werden nachdenklich, die anderen spotten darüber. Doch Jesus steht zu seinem Wort. Etwa 40 Jahre später belagern die Römer Jerusalem. Die Stadt wird eingenommen und der Tempel zerstört. Es bleibt kein Stein auf dem anderen – genau so, wie es Jesus Christus, der Sohn Gottes, gesagt hat. Deshalb tun wir gut daran, sein Wort ernst zu nehmen. Darauf können wir uns verlassen. 2. Jesus macht Mut. Die Zunahme von Kriegen, Katastrophen und der weltweiten Ratlosigkeit ist ein Zeichen seines Kommens. „Wenn diese Dinge geschehen, blickt auf, weil eure Erlösung naht“ (Lukas 21,28). Jesus Christus kommt wieder und holt seine Leute zu sich. Christen haben Zukunft über diese chaotische Welt hinaus. Wer bewusst mit Jesus Christus lebt, braucht sich nicht zu fürchten. Menschen, die Christus in sich haben, leben eben nicht dem Tod entgegen, sondern sterben dem Leben entgegen. Mein Tipp: Nimm Jesus Christus ernst und vertraue ihm. Er steht zu seinem Wort. Mit ihm hast du Zukunft – für immer!

Hartmut Jaeger
 aus www.daswortfuerheute.de

Vereinsnachrichten Ochsenauser

Förderverein Piéla-Bilanga

Mango-Aktion für Bildung in Burkina Faso

Von den Kennern und Genießern der köstlichen Früchte werden sie sehnlichst erwartet: Die sonnengereiften Mangos aus dem Südwesten von Burkina Faso. Die Früchte werden am kommenden Donnerstag, 18.04.2024, und ab dem darauffolgenden Freitag nachmittag verteilt. Wenn alles gut geht.

Der Förderverein Piéla-Bilanga in Ochsenauser bezieht die Früchte zu fairen Preisen aus einem der ärmsten Länder der Welt. Vermittelt werden die Mangos durch einen Verein in Tuttlingen mit ähnlicher Zielsetzung wie der Förderverein Piéla-Bilanga aus Ochsenauser. Dieser Verein hat direkte Beziehungen in das Anbaugebiet im Süden des westafrikanischen Landes.

Angeboten werden die Früchte ab Freitag nachmittag unter anderem bei Lebensmittel Utz Ochsenauser, dem Weltladen Biberach sowie in den anderen Geschäften der Region, wie dies auch in den vergangenen Jahren der Fall war. Eine Aufstellung der Läden und immer den aktuellen Stand erfahren Sie über das Internet unter www.pielade.de.



Bildungswerk Ochsenauser e.V.



Veranstaltungshinweise Bildungswerk Ochsenauser e.V.

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenauser.de, www.bildungswerk-ochsenauser.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenauser. Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 - 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 - 16.00 Uhr.

Vortrag:



Rechtsanwalt Rüdiger Weichelt

Die Kündigung des Arbeitsverhältnisses - wie verhalte ich mich richtig?

mit Rechtsanwalt Rüdiger D. Weichelt am Mittwoch, 17. April von 19 bis 21.15 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenauser, Musiksaal Raum N 0.09, Eintritt: 5,00 € Abendkasse, Kurs-Nr. 41031

Die Beendigung von Arbeitsverhältnissen ist nicht nur arbeitsrechtlich, sondern auch steuer- und sozialversicherungsrechtlich

von grundlegender Bedeutung und hat für den Betroffenen oftmals existenzbedrohenden Charakter. Die gesetzlichen Grundlagen im Arbeitsrecht bilden jedoch kein einheitliches System, sondern sind einer ständigen Bewertung und Fortbildung in der Instanzenrechtsprechung unterworfen. Ziel des Seminars ist es, die Teilnehmenden mit den Problemen des Kündigungs- und Kündigungsschutzrechts vertraut zu machen, um Ihnen eine anfängliche Überprüfung und Bewertung des jeweiligen Kündigungsverhaltens zu ermöglichen.

In Anschluss an das Seminar besteht die Gelegenheit zum gemeinsamen Austausch und zur Beantwortung von Fragen. Das Seminar ist für Arbeitnehmer wie auch Arbeitgeber geeignet.

Firmen-Besichtigung der Fa. Wölfle

am Donnerstag, 18. April von 14 bis 16 Uhr, Firma Wölfle GmbH, Biberacher Str. 63, Ochsenauser, Kursgebühr: 3,00 €, Kurs-Nr. 41013

Entdecken Sie Innovation und Tradition bei der Firmen-Besichtigung der Wölfle GmbH. Die Wölfle GmbH ist ein führender Technologieausstatter rund um den Arbeitsplatz Nutzfahrzeuge und Maschinen On- und Off-Highway. Mit Standorten in Italien, Tschechien und Marokko, USA und China ist das Unternehmen international tätig. Erleben Sie hautnah das umfassende Angebot an hochmodernen, zuverlässigen und kundenspezifisch entwickelten Produkten, darunter Plug & Play Fahrerinnen, Heiz- und Klimaanlage sowie Elektrik- und Elektronikprodukte. Tauchen Sie ein in die hochmoderne Produktionsstätte und erleben Sie, wie Produkte entstehen.

Touristik Italienisch für Anfänger

mit Stefan Eggers am Samstag, 20. und 27. April von 14 bis 16.30 Uhr in der Realschule, Im Herrschaftsbrühl 4/1, Ochsenauser, Raum 0.04, Kursgebühr: 27,30 €, Kurs-Nr. 41231

Sie wollen nach Italien fahren und sich in kurzer Zeit sprachlich und landeskundlich auf Ihre Reise vorbereiten? Wir werden typische Alltagssituationen durchspielen und dabei Wortschatz und Redewendungen einüben, die Sie für Ihren Urlaub benötigen.

Für Teilnehmende ohne Vorkenntnisse.

Förderverein Altenzentrum Goldbach



Wohnpark Rottuminsel will Georgsritt besuchen!

Gut eingeführt sind die wöchentlichen Rollstuhl-Ausfahrten, immer mittwochs ab 13.15 Uhr. Bei allen Beteiligten sorgen sie für Freude und Abwechslung, auch bei etwas trübem Wetter. Da findet sich dann ein Unterschlupf vor einem Kaufladen, der schnell mal zur „Dichterstube“ wird.



Die guten Erfahrungen machen Mut, weitere Ausfahrten ins Programm zu nehmen. So plant die Heimleitung in Zusammenarbeit mit dem Förderverein den Besuch des Georgsritts. Dazu sind weitere Hilfskräfte herzlich Willkommen.



Nähere Informationen erteilt der Vorsitzende Franz Baur gerne telefonisch unter 07352 939090!

Förderverein GMS Ochsenhausen-Reinstetten



Dorfflohmarkt in Reinstetten

Am Sa., 06.07.2024, planen wir einen Dorf-Garagen-Flohmarkt in ganz Reinstetten.

An verschiedenen Stellen in Reinstetten werden in Garagen, Gärten und Hofeinfahrten Kleidung, Kinderkleidung, Accessoires, Spielsachen, Bücher, Möbel u.v.m. zum Kauf angeboten.

Du willst etwas VERKAUFEN?

Dann melde dich mit Name, Straße, Hausnummer und am besten auch was du zu verkaufen hast.

WO wird WAS verkauft?

Wo Verkaufsstände sind und was dort verkauft wird, geben wir rechtzeitig anhand einer Liste bekannt – diese Liste liegt an allen Ständen und in der Schule aus.

Von 11 bis 16 Uhr darf angeboten und gekauft werden, was das Zeug hält!

Im gesamten Dorf kann jeder seinen Stand direkt auf dem eigenen Grundstück machen

Die Anmeldung des Standes läuft ab sofort über den Förderverein E-Mail an [Monika Adolph schul.foerderverein@gms-ochsenhausen-reinstetten.de](mailto:Monika.Adolph.schul.foerderverein@gms-ochsenhausen-reinstetten.de) –Anmeldeschluss ist der 31.Mai. 2024. Es fällt eine Anmeldegebühr von 5 Euro pro Teilnehmer (bei Mehrfamilienhäuser wäre es fair wenn sich je-

der anmeldet der verkauft) für Werbungs- und Druckkosten an. Der Restbetrag geht an den Förderverein der GMS Ochsenhausen-Reinstetten zu Gunsten der Schulkinder zur Unterstützung Ausflügen, Projekten und vieles mehr. Es wäre schön wenn sich viele Verkäufer und Einkäufer finden. In der Schule wird von den Schülern in der Zeit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (auch zum Mitnehmen) angeboten.

Der Dorfflohmarkt – Spaziergang für die ganze Familie, der sich lohnt, wo man Nachbarn trifft und wo gute Laune ist!

Wir würden uns freuen wenn sich viele Reinstetter beteiligen. Vielen Dank sagt das Team des Förderveins der GMS Ochsenhausen-Reinstetten



Samstag 06.07.2024

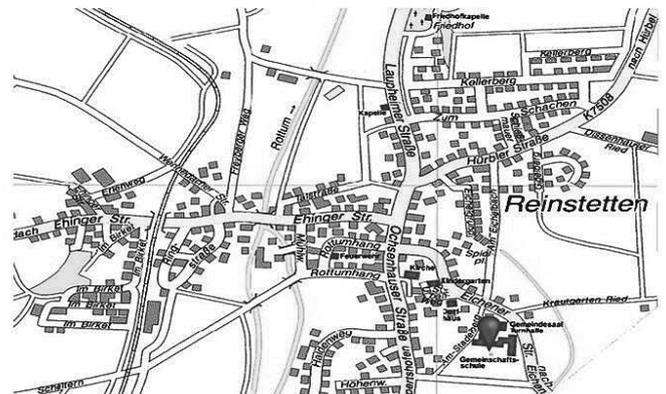
Dorfflohmarkt Reinstetten

11 bis 16 Uhr

Anmeldung unter

schul.foerderverein@gms-ochsenhausen-reinstetten.de oder

per WhatsApp 0152-52803009



Kegler-Sport-Club Hattenburg e.V.



Hattenburgs Verbandsliga Kegler überzeugen in Aulendorf

Verbandsliga Württemberg Herren:

SG Aulendorf – KSC Hattenburg 3:5 (3555:3589)

In einem sehr engen und hochklassigen Spiel gelang es den Hattenburger die wichtigen Momente im Spiel für sich zu entscheiden, um somit die Punkte aus Aulendorf mitzunehmen. Ein weiterer Schlüssel zum Erfolg war an diesem Tag die herausragende Mannschaftsleistung mit der Tobias Saiger (571/1), André Weitzman (596/0), Thomas Zschka (576/0), Roland Chioditti (605/1), Jochen Seitz (616/1) und Matthias Moser (625/0) überzeugen konnten.

Verbandsliga Württemberg Frauen:

KSC Hattenburg – ESC Ulm 2:6 (3071:3183)

Eine unnötige Niederlage und Rückschlag im Kampf um die Baden Württemberg Liga mussten die Frauen im letzten Heimspiel



gegen die direkten Konkurrentinnen aus Ulm hinnehmen. Aus den ersten vier Duellen mit Vera Arnold (510/0), Verena Weitzmann (499/0), Tanja Keller (492/0) und Vivien Fackler (500/0) konnte kein Mannschaftspunkt für den KSC erspielt werden. In der Schlusspaarung gelang es Sabine Zschka (530/1) und Marina Riegger (540/1) beide Mannschaftspunkte zu verbuchen. Allerdings war der Rückstand für ein mögliches Unentschieden bereits zu groß.

Regionalliga OZ Herren:

SG Aulendorf II – KSC Hattenburg 8:0 (3501:3198)

Im zweiten Derby des Wochenendes war die zweite Mannschaft der Hattenburg chancenlos gegen die befreit aufspielenden Gastgeber aus Aulendorf. Mit geschlossener Mannschaftsleistung aber ohne Punktgewinn konnte Christoph Weitzmann (538/0), Dominic Schreiber (547/0), Felix Pfeiffer (532/0), Jan Schuler (533/0), Tim Binanzer (524/0) und Raphael Dolderer (524/0) nichts Zählbares nach Hattenburg mitnehmen.

Bez. Klasse B OZ:

KSC Hattenburg g – KSC Egelfingen g 2:4 (1756:1784)

Auch in der letzten Begegnung des Wochenendes musste sich die gemischte Mannschaft des KSC geschlagen geben. Mit Carina Bruno (502/1), Helena Führle (381/0) Thorsten Klawitter (472/1) und Fabian Jäger (401/0) konnten insgesamt zwei Mannschaftspunkte erspielt werden, jedoch aufgrund des höheren Gesamtergebnisses ging der Sieg an die Gäste.

Kneipp Verein Ochsenauser e.V.



Gesundheitstreff

Der Kneipp Verein Ochsenauser e.V. organisiert einen weiteren Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Wann: Freitag, 19.04.2024, 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenauser,
Schloßbezirk 19/1, 88416 Ochsenauser

Eintritt: 10 Euro

Anmeldungen bitte unter 07352/9479161 oder 0160 766 3865

Das Kreuz mit dem Kreuz

Durch unsere Esskultur und stressige Lebensweise haben die Erkrankungen im Bewegungsapparat in den letzten Jahren stark zugenommen.

Hildegard von Bingen erkannte die Ursache und hat uns nicht nur spezielle Medizin in Kräuterform empfohlen, sondern auch Wege aufgezeigt, wie wir unseren Körper von schädlichen Säuren reinigen und über unsere Esskultur wesentlich für mehr Lebensqualität beitragen können.

Bei Fragen oder auch bei einer Interesse, auch an einer Mitgliedschaft im Kneipp Verein wenden Sie sich gerne an:

Kneipp Verein Ochsenauser e.V.

1. Vorsitzender

Rainer Schick

Diplom-Volkswirt

Lerchenstrasse 7

8416 Ochsenauser

Internet: <https://kneippvereinochsenausernev.weebly.com>



Jutta Martin

Liederkranz Ochsenauser e.V.



Liederkranz Ochsenauser hält Rückschau und ehrt langjährige Mitglieder

Auf ein abwechslungsreiches Jahr 2023 blickten die Chormitglieder des Liederkranzes Ochsenauser in ihrer Hauptversammlung zurück. Außerdem wurden langjährige Mitglieder für ihr Engagement geehrt.

In ihrem Jahresrückblick ließ Schriftführerin Gudrun Hölz das Jahr 2023 Revue passieren, von der musikalischen Mitgestaltung eines Gottesdienstes zur Weihnachtszeit über das Mai-Singen im Altenzentrum Goldbach und das Café Liederkranz am Vaterstag, das 2023 zum ersten Mal im katholischen Gemeindehaus Ochsenauser stattfand mit Livemusik von Anton Kramer und seinen Wirtshausmusikanten sowie der Berkheimer Salonmusik und zahlreichen begeisterten Besuchern. Aufgrund des großen Erfolgs gibt es auch 2024 ein Café Liederkranz, diesmal zum Muttertag am 12. Mai.

Beschäftigt hatte den Liederkranz im vergangenen Jahr der Umzug vom Probenraum im Fürstenbau, inklusive Vereins- und Notenarchiv, ans Gymnasium Ochsenauser, wo der Chor seit September wöchentlich probt. Als Ausgleich für die mit dem Umzug verbundene Arbeit fand nach den Sommerferien ein zweitägiger Ausflug in die Weinregion um das fränkische Iphofen statt, mit Stadtführungen, Weinprobe, musikalischer Gottesdienstgestaltung in der Stadtpfarrkirche St. Veit und Übernachtung auf Schloss Schwanberg.

Den Höhepunkt des Chorjahres bildete das Jahreskonzert im Oktober, bei dem der Liederkranz im Bibliothekssaal der Landesakademie in Ochsenauser unter dem Motto „Chormusik von A bis Z“ 26 Werke von der Renaissance bis zur Gegenwart auführte. Auch die Besetzungen der Musikstücke waren abwechslungsreich, von den Solistinnen Julia Dominique und Verena Gropper über einen kleinen Auswahlchor bis hin zum großen Tutti. Mit dabei waren außerdem Florian Götzeler am Klavier und an der Viola da Gamba, Klaus Brecht an Cembalo und Orgel, Sarah Wiest an der Violine, Herbert Durach am Akkordeon und die Blockflötistinnen Kerstin Högerle, Maren Bader und Sabina Mark.

Gute Atmosphäre im Verein

Der erste Vorsitzende Christoph Gräter hob die gute Atmosphäre im Chor hervor und gab einen ersten Ausblick auf das 175-jährige Jubiläum, das der Liederkranz 2025 feiern wird. Chorleiter Walter Gropper widmete sich in seinem anschließenden Bericht



auf unterhaltsame Art und Weise nicht nur der gesundheitsfördernden Wirkung des Singens, sondern auch der Familien- und Abstammungsgeschichte von Wolfgang Amadeus Mozart.

Ehrungen

Christoph Gräter und seine Stellvertreterin Sabine Bachmor ehrten langjährige Sängerinnen und Sänger: Für 30 Jahre aktives Singen erhielt Sabine Wiest die silberne Ehrennadel des Schwäbischen Chorverbands, Christoph Gräter bekam für 50 Jahre aktives Singen die goldene Ehrennadel des Deutschen Chorverbands. Außerdem wurden Franz Seel für seine zehnjährige, Klaus Arnold, Marlies Keßler und Hans Kessler für ihre 20-jährige, Walter Groppe und Sabine Wiest für ihre 30-jährige und Erwin Albinger für seine 60-jährige Mitgliedschaft im Liederkranz Ochsenhausen ausgezeichnet.

www.liederkranz-ochsenhausen.de



Der erste Vorsitzende des Liederkranzes Ochsenhausen Christoph Gräter (2. von rechts) und Chorleiter Walter Groppe (rechts) mit einem Teil der Chormitglieder, die für ihre langjährige Sängertätigkeit geehrt wurden.

Sportverein Ochsenhausen



43. Fürstenwaldlauf steigt am 14. Juni 2024

Der Sportverein Ochsenhausen lädt alle Läuferinnen und Läufer der Region zum 43. Fürstenwaldlauf am 14. Juni 2024 ein. Für den Bambinilauf, der dieses Jahr bereits um 16 Uhr startet, besteht erstmals die Möglichkeit der Onlineanmeldung. Klaus Berger und Markus Baur, die beiden Sprecher des Orga-Teams: „Letztes Jahr hatten wir 160 Teilnehmer bei den Bambinis, daher möchten wir die Anmeldung vor Ort etwas entzerren und bitten darum, die Bambinis vorab über das Onlineportal anzumelden. Durch die frühere Startzeit können wir die Bambinis in drei Startblöcken ins Rennen schicken“. Auch dieses Jahr gibt es neben dem 10,55-km-Hauptlauf wieder eine 5-km-Strecke und natürlich die Schülerläufe für unseren Läufer Nachwuchs. Heike Späth, Leiterin der SVO-Abteilung Leichtathletik/Turnen, weist darauf hin: „Der Fürstenwaldlauf ist für den Breitensport, es sind alle Leistungsklassen herzlich eingeladen, vom Lauf-Anfänger bis zum Profi“. Alle Informationen zu Strecken und Startterminen sowie die Anmeldung sind unter www.svochsenhausen.de, Rubrik Leichtathletik, zu finden.



2024 bereits um 16 Uhr, der Start des Bambinilaufs.



Der Hauptlauf beginnt um 19 Uhr.

Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.



Tuba Lui

sucht den perfekten Ton

Nach dem Konzert:
Instrumente ausprobieren & Fingerfood

Auf euer Kommen freut sich die
Stadtkapelle Ochsenhausen e.V.

Sonntag, 28.04.2024 | 10:30 Uhr
Kath. Gemeindehaus Ochsenhausen

www.stadtkapelle-ochsenhausen.de

Einladung zum Kinderkonzert der Stadtkapelle Ochsenhausen

Kinderkonzert am Sonntag, 28. April 2024 - Eintritt frei!

Die Stadtkapelle Ochsenhausen veranstaltet am Sonntag, 28. April 2024, ein Kinderkonzert im katholischen Gemeindehaus Ochsenhausen. Beginn ist um 10:30 Uhr.

Unter dem Motto „Tuba Lui sucht den perfekten Ton“ hat das Orchester mit seinem Dirigenten Matthias Walser ein kurzweiliges Programm für die Kleinen - und Großen - vorbereitet.

Im Anschluss an das Konzert können die Kinder die verschiedenen Instrumente der Stadtkapelle kennenlernen und ausprobieren. Es gibt zudem leckeres Fingerfood für Jung und Alt. Der Eintritt zum Konzert ist frei.

Tennisclub Ochsenhausen



Hauptversammlung des TCOs.

Veränderung in der Vorstandschaft.

Bei der Jahreshauptversammlung des Tennisclubs Ochsenhausen begrüßte der erste Vorsitzende des Clubs, Stefan Rueß, alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung im Hotel Mohren. In seiner Eröffnungsrede dankte er Fritz Hölzel, Eddi Freisinger und Alex Herrmann, die immer die Arbeiten auf den Plätzen und im ganzen Areal koordiniert und meist selbst ausgeführt haben.

Der Dank galt weiterhin den Vorstandsmitgliedern für ihre Arbeit in ihren Ressorts. Im kurzen Jahresrückblick wurden die Sturmschäden und das weitere Vorgehen kurz angesprochen.

Sportwart Pepi Pirner gab einen Rückblick auf die vergangene Spielsaison.

Verbandsrunde Winter 2022/23:

2 Mannschaften

1 Aktive, 1 Altersklasse

2 auf Bezirksebene

0 Aufstiege, 1 Abstieg

Verbandsrunde Sommer 2023

5 Mannschaften

1 Aktive, 4 Altersklassen

1 auf Verbandsebene, 4 auf Bezirksebene

2 Aufstieg, 2 Abstiege

In den Stadtmeisterschaften gab es folgende Platzierungen:

Damen: 1. Yvonne Waibel 2. Reni Rueß 3. Verena Eckert

Herren: 1. Tobias Mayerhofer 2. Christian Danner

Herren 60: 1. Herrmann Bucher 2. Hans-Peter Schöllhorn, 3. Robert Loritz

Jugendleiterin Reni Rueß lobte das Trainingsengagement der Kinder.

Die von der Jugendleiterin durchgeführten Vereinsmeisterschaften ergaben folgende Ergebnisse:

Kleinfeld: Ben Romer, Lennis Romer, Leo Baumann

U 13: Jakob Gerner, Linus Aumann, Kimi Netzer

Junioren U16: David Heinzemann, Lilly Richter, Noah Oelmaier

Trostrunde: Freddy Sperling, Tim Stalder, Dominik Aumann

Das Sommercamp fand vollen Anklang und war wieder mal ein großer Erfolg. Das Trainerteam bestand aus Anika Zell, Lennart Holland, Elias Schmidberger, Selina Gerster und Reni Rueß. Die allseits hervorragende Verpflegung lag wieder in den bewährten Händen von Kiki Denzel. Hüttenwartin Verena Eckert leitete das Vereinsheim mit großem Einsatz und so fanden wieder gesellige Stunden statt.

Der Kassierer Paul Wiedmann berichtete von einem gut wirtschafteten Jahr und einem soliden Kassenstand. Im Anschluss an

die Berichte lobte BM Philipp Bürkle das Engagement des Vereins, besonders die Jugendarbeit, sagte dem Verein Unterstützung zu und erklärte das Vorgehen der Stadt bei der Hallennutzung und die Planungen bei den Vereinsförderrichtlinien.

Die anschließende Entlastung wurde der Vorstandschaft einstimmig gewährt.

Stefan Rueß verabschiedete Helmut Dammann mit lobenden Worten für seine Taten und Leistungen in all den Jahren als 2. Vorstand. 14 Jahre lang hat Helmut diese Stellvertreterarbeit bestens gemacht.

Bei der Wahl zum 2. Vorsitzenden erhielt Enis Paloji die einstimmige Zustimmung.

Für langjährige Mitgliedschaft wurden geehrt:

25 Jahre: Danner Christian, Miller Martina, Zell Annika, Rueß Christian, Gerster Selina

40 Jahre: Rueß Hannes, Kunz Eckhard, Freisinger Sandra, Bitterle Kurt. Kunz Renate

50 Jahre: Bicker Bernd

Zum Schluss bedankte sich Stefan Rueß bei den Vorstandmitgliedern und den Anwesenden für die Mitarbeit in IHREM Verein und wünschte allen eine sportliche, verletzungsfreie und gesellige Saison 2024.



Die Vorstandschaft und einige geehrte Mitglieder.

Wohnpark Rottuminsel



Tagespflege in Ochsenhausen bietet weiterhin Schnuppertage an

Die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel der St. Elisabeth gGmbH ist gut gestartet. Es gibt derzeit noch freie Plätze. Daher bietet das Haus Interessierten Schnuppertage an. Unverbindlich können ältere Menschen hier einzelne Tage verbringen, um



die attraktiven Räume und das abwechslungsreiche Programm kennenzulernen.

Wer mehr über die Tagespflege im Wohnpark Rottuminsel erfahren möchte oder einen Schnuppertag vereinbaren will, wendet sich direkt an die Einrichtungsleitung Heike Kehrle (Telefon 07352 92324-200 oder E-Mail Heike.Kehrle@st-elisabeth-ggmbh.de).

Vereinsnachrichten Mittelbuch

Gesangverein Mittelbuch



Jahreshauptversammlung des Gesangvereins Mittelbuch

Mittelbacher Gesangverein blickt auf 2023 zurück. Der Mittelbacher Gesangverein hat bei der Jahreshauptversammlung am 24.03.24 im Gasthaus zur Traube in Mittelbuch auf 2023 zurückgeblickt. Der Kassenbericht von Uli Maucher war sehr detailliert mit Plus in der Kasse. Der Kassenprüfer Karl Göppel bestätigte die korrekte Führung der Kasse. Aus dem Bericht der Schriftführerin Karin Semtner konnten die Anwesenden das Jahr 2023 Revue passieren lassen.

Der Vorstandschafft wurde die Entlastung erteilt. Der Ortsvorsteher Karl Wohnhas führte die Wahlen durch.

Zur Wahlen kamen folgende Ämter:

Das Amt des Kassiers und Beisitzer passive Mitglieder welches Uli Maucher ausübt wurde auf 2 weitere Jahre gewählt. Die Beisitzerin aktive Gisela Adelsheimer ließ sich wieder aufstellen und wurde auf 2 Jahre gewählt. Ebenso zur Wahl kam der Kassenprüfer Karl Göppel er wurde auf weitere 2 Jahre gewählt.

Die Vorstandschafft setzt sich ab 24.03.2023 wie folgt zusammen.
1.Vorstand: Bernd Nobis und Karin Semtner; Kassier Uli Maucher; Schriftführerin: Karin Semtner; Beisitzer aktiv Gisela Adelsheimer, Bernhard Sproll, Anita Schiele und Andrea Frisch; Beisitzer passiv Uli Maucher, Kassenprüfer Karl Göppel und Hubert Schiele. Für 10 Jahre aktive Sängerschaft wurde Josef Barth geehrt. Gisela Adelsheimer wurde für 20 Jahre aktive Sängerschaft geehrt. Ein Dank wurde an unsere neue Dirigentin Elisabeth Girmes gerichtet, wir sind sehr froh und glücklich dich bei uns zu haben. Geplant sind für 2024: 12.05.24 um 19 Uhr Maiandacht in St. Josef Mittelbuch, Ausflug, Grillfest, 10.11.24 Benefizkonzert Waldfestplatz in St. Josef Mittelbuch, Singen am Christbaum am 3. Advent.

Senioren-gemeinschaft Mittelbuch

Bilderreise

Im Frühjahr 2019 tourte der Musikverein Mittelbuch durch Argentinien, Brasilien und Paraguay. Von dieser Fahrt zeigt der Musikverein am Dienstag, 16. April 2024, um 14:00 Uhr im Pfarrsaal Fotos.

Herzliche Einladung dazu an alle Seniorinnen und Senioren.

Das Organisationsteam

Sportverein Mittelbuch e.V.



Der Joker sticht und führt die SGM in der Nachspielzeit zum Heimsieg

SGM II mit klarem Heimsieg

Bezirksliga am Samstag, 30.03.2024, um 15 Uhr in Ringschnait
SGM Ringschnait/Mittelbuch – TSG Achstetten 2:1 (0:0)

Spielstätte: Dürnachstadion Ringschnait

Spielbericht: Die Heimelf war in der von beiden Seiten sehr intensiv geführten Partie in der ersten halben Stunde gut im Spiel, fand aber im letzten Drittel nicht die richtigen Lösungen. Nach Querpass von Daniel Krug in den Strafraum traf Fabian Scheck (67.) zum 0:1. Anthony Procopio (86.) stieg bei einer Ecke von Michael Weber gegen die groß gewachsene TSG-Abwehr am höchsten und köpfte zum 1:1 ein. Nach einem Pass von Marco Müntst tanzte Michael Wiest (90.+4) den Gegenspieler aus und traf zum umjubelten 2:1.

Tore: 0:1 Fabian Scheck (67.), 1:1 Anthony Procopio (86.) und 2:1 Michael Wiest (90.+4)

Kreisliga B am Samstag, 30.03.2024, um 13:15 Uhr in Ringschnait

SGM Mittelbuch/Ringschnait II –

SGM Baltringen/Äpfingen II

6:1 (1:0)

Spielstätte: Dürnachstadion Ringschnait

Spielbericht: Die Platzherren kamen zu einem verdienten, aber am Ende etwas zu hohen Sieg.

Tore: 1:0 Nicolai Kramer (37.), 2:0 Alexander Stumpp (50.), 3:0 Kevin Kohler (73.), 3:1 Jonas Ruf (77.), 4:1 Marc Müller (79.), 5:1 Max Hellgoth (87.) und 6:1 Florian Katein (90.)

SGM mit Auswärtssieg in Warthausen

SGM II siegt ebenfalls in Gutenzell

Bezirksliga am Sonntag, 07.04.2024, um 15 Uhr in Warthausen

SGM Warthausen/Birkenhard –

SGM Ringschnait/Mittelbuch

2:3 (0:3)

Spielstätte: Hauptspielfeld Warthausen

Spielbericht: Für die Heimelf hatte Dominik Felger nach einer Ecke die erste Chance. Im Gegenzug traf aber Manuel Müntst (5., 37.) aus 25 Metern zum 0:1 und nach Flanke von Michael Lämmle am langen Pfosten zum 0:2. SGM-Keeper Manfred Krause parierte gegen Marco Müntst gut, den Abpraller nutzte aber Michael Weber (45.+1) zum 0:3. Die Gastgeber kamen gut aus der Pause, nach Pass von Elidon Onuzi traf Selin Leicht (51.) aus dem Rückraum zum 1:3. Niklas Ruf (90.+2) traf mit seinem 2:3 auf Flanke von Felger zu spät, um die Partie noch zu drehen.

Tore: 0:1 Manuel Müntst (5.), 0:2 Manuel Müntst (37.), 0:3 Michael Weber (45.), 1:3 Selin Leicht (51.) und 2:3 Niklas Ruf (90.)

Kreisliga B am Sonntag, 07.04.2024, um 13:15 Uhr in Gutenzell

VfB Gutenzell II – SGM Mittelbuch/Ringschnait II 0:1 (0:1)

Spielstätte: Graf-Ignaz-Arena Gutenzell

Spielbericht: Der Gast versäumte es trotz zum Teil hochkarätiger Torgelegenheiten nachzulegen. Deshalb blieb der Spielausgang bis zum Schlusspfiff offen. Tore: 0:1 Alexander Stumpp (39.)

Nächste Woche blicken wir auf einen spannenden Heimspielsonntag in Mittelbuch mit drei Fußballspielen in der Hellgoth-Beda- chungen Arena.

Vorschau / nächste Spiele:

Kreisliga B2/Reserve am Sonntag, 14.04.2024, um 11:30 Uhr in Mittelbuch



SGM Mittelbuch/Ringschnait III – SGM Sießen/Wain II
Kreisliga B2 am Sonntag, 14.04.2024, um 13:15 Uhr in Mittelbuch
SGM Mittelbuch/Ringschnait II – SGM Sießen/Wain
Bezirksliga am Sonntag, 14.04.2024, um 15 Uhr in Mittelbuch
SGM Ringschnait/Mittelbuch – SF Schwendi

Musikverein Reinstetten e.V.



MV Reinstetten feiert 100-jähriges Jubiläum

In diesem Jahr feiert der MV Reinstetten sein 100-jähriges Bestehen. Um dieses Ereignis zu einer unvergesslichen Erinnerung zu machen, veranstaltet der Musikverein zwischen 27.04. und 01.05.2024 ein 3-tägiges Jubiläumsfest in der Festhalle am Freyberger Weg.

Am **Samstagabend** wird sowohl die junge als auch die ältere Generation auf ihre Kosten kommen. Gestartet wird um 17 Uhr mit einem Gesamtchor am Musikerheim und einem anschließenden Festumzug. Auch einen Fassanstich und einen Fahneneinmarsch wird es geben. Hierbei sorgt der Musikverein Immenstaad für stimmungsvolle Atmosphäre.

Danach heißt es Dirnd&Lederhosen-Party mit „ob8blech“. Die 11 Musiker von der schwäbischen Alb präsentieren neben böhmisch-mährischer Blasmusik auch Songs aus verschiedenen Stilrichtungen wie Schlager, Funk, Pop oder Rock. Neben Wein-, Herbst- und Oktoberfesten in ganz Süddeutschland, ist die Band unter anderem regelmäßiger Gast als Vorgruppe der DORFROCKER! 2017 durften die 11 jungen Musiker auf Süddeutschlands größtem Volksfest spielen, den SUTTGARTER WASEN! **Der Eintritt ist frei!** Beim „Tanz in den Mai“ am **Dienstagabend** werden DJ Sando&Bamson zusammen mit DJ DENNI S für atemberaubende Partystimmung sorgen. Einlass ist ab 21 Uhr.

Am **Mittwoch**, 1. Mai, lädt der Musikverein ab 10:30 Uhr zum Frühschoppen mit musikalischer Umrahmung durch den MV Guttenzell ein. Der Mittagstisch lässt, wie in den vergangenen Jahren auch, keine Wünsche offen. Ebenso werden hausgemachte Kuchen und Torten sowie Kaffee angeboten. Hierbei sorgen die „Trausberger Musikanten“ für eine stimmungsvolle Nachmittagsunterhaltung.

Im Außenbereich wird neben einem Oldtimer-Treffen auch eine Hüpfburg für die kleineren Gäste geboten.

Lassen Sie sich also überraschen und seien Sie unser Gast.

Flyer und weitere Infos unter:

<https://www.musikverein-reinstetten.de/>

Besuchen Sie uns auch bei Facebook und Instagram. _



Reisig für Fest-Dekoration gesucht

Die Vorbereitungen für unser 100-jähriges MVR Jubiläum sind in vollem Gange. Für die Fest-Dekoration (zum Kranzen) benötigen wir noch Reisig. Hier sind wir dankbar für Spenden. Das Reisig kann am Donnerstag, 18. April, zwischen 18.00 Uhr und 20.00 Uhr am Musikerheim abgegeben werden.

Daneben sind wir auch dankbar für fleißige und erfahrene Helfer zum Kranzen am Freitag, 19. April, ab 14.00 Uhr am Musikerheim. Vergelt's Gott vorab!

Bei Rückfragen können Sie sich gerne unter 015228112708 melden.

VdK Ortsverband Ringschnait / Mittelbuch



Einladung zur Mitgliederversammlung.

Zu der laut unserer Satzung vorgesehenen Mitgliederversammlung dürfen wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich einladen.

Termin ist der 13. April 2024 um 14.00 Uhr im Gasthaus zur „Traube“ in Mittelbuch

Die Tagesordnung sieht folgende Punkte vor.

- 1.) Begrüßung
- 2.) Bericht des Vorsitzenden
- 3.) Bericht des Schriftführers
- 4.) Bericht des Kassiers
- 5.) Bericht über die Kassenprüfung
- 6.) Entlastung der Vorstandschaft
- 7.) Ehrung für langjährige Mitgliedschaft
- 8.) Vorhaben 2024
- 9.) Grußworte / Fragen und Vorschläge
- 10.) Schließung der Versammlung

PS: Es gibt Kaffee und Kuchen / Getränke werden vom OV. übernommen.

Es grüßt Euch das Vorstandsteam und hofft auf eine rege Teilnahme.

Vereinsnachrichten Reinstetten

Jagdgenossenschaft Reinstetten

Einladung zur Generalversammlung

Die Jagdgenossenschaft Reinstetten lädt alle Mitglieder und Jagdpächter zur Generalversammlung ein, die am Samstag, 20. April 2024, um 20.00 Uhr im Gasthaus „Hecht“ in Reinstetten stattfindet.

Tagesordnung:

1. Begrüßung und Bericht des Vorstands
2. Bericht des Kassiers
3. Bericht der Kassenprüfer
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Bericht der Jagdpächter
6. Verwendung des Reingewinns
7. Anträge und Verschiedenes

Zum Abschluss berichtet Revierförster Claus Lukat über Aktuelles zum Thema Wald.

Anträge an die Generalversammlung sind spätestens 10 Tage vor der Generalversammlung an den Vorstand zu richten.

Die Vorstandschaft freut sich auf zahlreiche Besucher.



Sportverein Reinstetten e.V.



Spielbericht Damen

SV Reinstetten - TSV Tettngang II 5:4 (3:3)
 Der SVR startete gut in die Partie und konnte bereits in der 3. Minute durch Kathrin Haas in Führung gehen. Bereits in der 11. Spielminute konnte Aylin Rapp durch einen schönen Distanzschuss auf 2:0 erhöhen. Durch eigene individuelle Fehler brachte der SVR den Gast aber wieder ins Spiel, die in der 13. Minute den 2:1 Anschlusstreffer erzielten und in der 27. Minute per Elfmeter zum Ausgleich kamen. Annika Schoch erzielte kurz darauf freistehend das 3:2, welches Tettngang kurz vor der Halbzeit durch ein weiteres Tor zum 3:3 konterte. Die Gäste kamen besser aus der Halbzeit und gingen schnell mit 3:4 in Führung. Der SVR kämpfte sich in den nächsten Minuten allerdings zurück und so konnten Annika Schoch und Aylin Rapp letztlich das Spiel zu Gunsten des SVR drehen. Durch den hart erkämpften Sieg gegen den Tabellenritten Tettngang rückt der SVR in der Tabelle nun auf Platz 6.

Tore: 1:0 Kathrin Haas (3.), 2:0, 3:0 Aylin Rapp (11., 66.), 2:1 Lea Kipper (13.), 2:2 Fabienne Oswald (27.), 3:2, 4:4 Annika Schoch (32., 59.), 3:3 Melissa Berge (38.), 3:4 Lea Fritschli (47.)

Spielvorschau: Sonntag, 14.04.24 12:15 Uhr, SV Immenried - SV Reinstetten

Spielberichte SGM Reinstetten/Hürbel

BSC Berkheim – SGM Reinstetten/Hürbel 1:2 (1:1)
 An einem sehr lauen Frühlingstag sahen die Zuschauer ein ebensolches Spiel. Beide Teams waren über 90 Minuten oft mehr mit anderen Dingen als dem eigentlichen Fußballspiel beschäftigt. Dadurch entstand ein Spiel, welches mehr von Kampf und Einzelaktionen lebte als von spielerischen Highlights. Zu Beginn wirkten die Gastgeber noch etwas wacher, konnten nach einem vermeidbaren Ballverlust im Spielaufbau schnell umschalten und erwischten unser Team bereits nach acht Minuten kalt und gingen in Führung. Dieses Gegentor war insofern ein Weckruf, als dass das Team von Coach Raphael Braig in der Folge nicht, wie gewohnt, hoch anlief und wachsam gegen den Ball arbeitete, sondern sich etwas fallen ließ, um dem Gastgeber etwas Raum für Konter zu nehmen. Der Ausgleich passierte aber nicht aufgrund dessen, sondern durch einen Foulelfmeter, den Jannik Rauß sehr sicher zum Ausgleich verwandelte (18.). In der ersten Halbzeit hatten beide Teams kaum nennenswerte Möglichkeiten mehr. Auszunehmen ist eine Großchance unserer SGM. Tobias Geiger leistete mit toller Einzelaktion Vorarbeit, Simon Mohr konnte den Ball aus 5m allerdings nicht im Tor unterbringen. Ansonsten gab es auf beiden Seiten Halbchancen, vermehrt nach Standards, welche zunächst auch das Bild der zweiten Halbzeit zeichneten. So war es sinnbildlich, dass die Führung der SGM durch einen Eckball entstand. Eine gut getretene Hereingabe von Philip Fehle schloss Vasco Paez-Zamora nach einem Abpraller zur Führung ab (52.). Je länger die Partie nun ging, desto mehr riskierte der Gastgeber. Nach einer hervorragenden Einzelleistung hatte deren Stürmer nach ca. 80 Minuten die Großchance zum Ausgleich, er schob den Ball aus kurzer Distanz neben das Tor. In den letzten Minuten hätte man den Sack nach einem der beiden Konter zu machen müssen, war aber beide Male nicht entschlossen genug. So gewann man ein Spiel, welches wohl keinen Sieger verdient gehabt hätte. Auch wenn man der Mannschaft erneut keinen Vorwurf bezüglich Einsatzes und Laufbereitschaft machen konn-

te, wird es Zeit auch wieder die weiteren Stärken, gutes Anlaufen und engagiertes, mutiges Spiel mit Ball, auf den Platz zu bringen. Auf der anderen Seite ist man mit 10 Punkten aus vier Spielen in die Rückrunde gestartet und erzielte bereits nach 16 / 24 Spieltagen mit 35 Punkten die meisten in einer Kreisliga A – Saison seit SGM – Gründung im Sommer 2006. Um diesen Lauf weiterhin beizubehalten, bedarf es nun aber zweier guter Leistungen in der nächsten Woche.

Reserven: 1:1 (0:0)

Das Duell zweier Teams, welche nur drei Punkte trennen, war so eng als der momentane Tabellenstand vermuten ließ. Die beiden Tore fielen binnen weniger Minuten. Die Führung der Gäste (65.) konnte Daniel Hutzmann fünf Minuten später wieder ausgleichen.

Nächste Spiele:

KL A1:

Donnerstag, 11.04.2024 um 18:30 Uhr

FC Bellamont – SGM Reinstetten II / Hürbel

Sonntag, 14.04.2024 um 13:15 Uhr in Reinstetten

SGM Reinstetten II / Hürbel – SV Winterstettenstadt

Reserven KL A1:

Mittwoch, 10.04.2024 um 18:30 Uhr

FC Bellamont – SGM Reinstetten II / Hürbel

Sonntag, 14.04.2024 um 11:30 Uhr in Reinstetten

SGM Reinstetten II / Hürbel – SV Winterstettenstadt

TSV Laubach e.V.

19 TSV Laubach e.V. 76

Toller Erfolg für Nico Riedmüller

Beim TTBW Regionsjahrgangsranglistenturnier der Jugend 11-15 erreichte Nico Riedmüller in der Altersklasse „Jungen 13 Einzel“ einen hervorragenden 6. Platz.

Als einziger Laubacher hatte er sich für das Turnier, welches am 07.04.2024 für Jugendliche der Bezirke Ulm, Ostalb, Donau und Allgäu-Bodensee in der PG-Halle in Biberach ausgetragen wurde, qualifiziert!

Herzlichen Glückwunsch Nico, zu diesem Erfolg!



Ein strahlender Nico Riedmüller



Dreimal Remis

Obwohl es dieses Wochenende keinen Sieg für den TSV gab, endeten alle drei Begegnungen mit gerechten und teils schwer erkämpften Unentschieden. Damit entstand den Mannschaften kein Schaden und die Spannung bleibt weiterhin erhalten.

Herren Bezirksliga

TSV Laubach – TSV Warthausen

8:8

Am Samstagabend kam es in der Turnhalle in Reinstetten zu einem fünfstündigen Tischtennis-Krimi. Vor großer Zuschauerkulisse lieferten sich die Herren spannende Spiele. Zunächst konnten die Gäste alle drei Eingangsdoppel zum 0:3 für Warthausen für sich entscheiden.

Wenig beeindruckt folgte die Laubacher Antwort mit drei Einzelsiegen von Tom Butscher (3:0), Daniel Egle (3:1) und Frank Riedmüller (3:1). Frank Meisterhans musste nach 2:1-Satzführung sein Spiel zwar im fünften Satz abgeben, Elias Egle glich jedoch mit seinem 3:1-Sieg zum 4:4-Spielstand aus.

Durch erneute Laubacher Niederlagen konnten die Gäste auf 4:7 erhöhen. Die nächsten drei Einzel endeten in nervenaufreibenden Fünfsatz-Siegen durch Riedmüller (3:2), Meisterhans (3:2) und E. Egle (3:2) zum 7:7-Spielstand. Alexander Härle musste das letzte Einzel mit 1:3 zum vorläufigen 7:8 abgeben.

Im Schlussdoppel hieß es hopp oder topp.

Der erste Satz ging mit 9:11 an die Gäste, doch die restlichen Sätze (11:7, 11:7, 11:9) verbuchten Butscher/D. Egle auf das eigene Konto und machten damit das verdiente und hart erkämpfte Unentschieden perfekt.

Damen Bezirksliga Allgäu-Bodensee

TSV Laubach – TTF Kißlegg II

5:5

Martina Bachthaler konnte wegen einer Verletzung nicht antreten, sonst wäre es ziemlich sicher ein Sieg geworden. Das Eingangsdoppel gewannen Monika Göppel/Lisa Seeberger mit 3:1. Die Gäste zogen mit drei Einzelsiegen nach und erhöhten zum 1:3-Spielstand. Es folgten Siege von Seeberger (3:0), Göppel (3:1) und Lara Segmiller (3:0) und brachten damit Laubach mit 4:3 in Führung. Nach zwei verlorenen Einzeln stand es 4:5 für die Gäste, aber Göppel sicherte sich und der Mannschaft mit ihrem 3:0-Sieg den Ausgleich zum gerechten 5:5.

Jungen 19 Bezirksliga

SV Rissegg – TSV Laubach

5:5

Die Jungen 19 mussten in Rissegg ebenfalls mit Ersatz an den Start.

Bereits nach den Eingangsdoppeln von Lara Segmiller/Matthias Keller (1:3) und David Keller/Noah Riedmüller (3:0) war der Zwischenstand ausgeglichen 1:1. In den Einzeln erzielten M. Keller (1:3, 0:3), Segmiller (0:3) und D. Keller (2:3) weitere Punkte und beendeten auch dieses Spiel mit einem sportlichen 5:5.

Am kommenden Wochenende stehen folgende Begegnungen an:

Samstag, 13.04.2024

Jungen 14 Bezirksklasse

10:00 Uhr SV Steinhausen/Rottum II – TSV Laubach

Jungen 19 Bezirksliga

13:00 Uhr TSV Laubach – TSV Warthausen

Herren II Kreisliga B

17:00 Uhr SG Mettenberg II – TSV Laubach II

Herren Bezirksliga

18:30 Uhr TSV Bad Saulgau – TSV Laubach

Wir wünschen den Mannschaften wieder viel Erfolg und freuen uns auf viele Fans und spannende Spiele
TSV Laubach

Kommunalwahlen

Am 9. Juni 2024 finden nicht nur die Europawahl, sondern auch die Kommunalwahlen statt. An dieser Stelle finden Sie bis zur Karenzzeit Veranstaltungshinweise und Termine der örtlichen Parteien, Vereinigungen und Gruppierungen zu den Kommunalwahlen.

Bitte senden Sie Ihre Hinweise an anzeiger@ochsenhausen.de.
Aufgrund der Karenzzeit erscheinen Veröffentlichungen zur Wahl zum letzten Mal in Kalenderwoche 17 (am 26. April 2024).

Wahlvorschläge für die Kreistagswahl zugelassen

Der Kreiswahlausschuss hat am 8. April 2024 in seiner öffentlichen Sitzung die eingegangenen Wahlvorschläge für die bevorstehende Kreistagswahl am 9. Juni 2024 geprüft und mit einem einstimmigen Beschluss für die Wahl zugelassen. Die Frist für die Einreichung der Wahlvorschläge endete am 28. März 2024 um 18 Uhr.

Insgesamt wurden Wahlvorschläge von acht Parteien und Wählervereinigungen eingereicht: von der Christlich Demokratischen Union Deutschlands (CDU), der Freien Wählervereinigung (FWV), BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN (GRÜNE), Frauen in den Kreistag (Frauen), der Sozialdemokratischen Partei Deutschlands (SPD), der Ökologisch Demokratischen Partei / Familie und Umwelt (ÖDP), der Freien Demokratischen Partei (FDP) und der Alternative für Deutschland (AfD).

Die Wahlvorschläge enthalten insgesamt 506 Personen, 198 davon sind Frauen, 308 Männer.

„Der erste Meilenstein für die Kreistagswahl am 9. Juni 2024 ist erreicht. Wir ermutigen alle Wahlberechtigten, sich über die Kandidatinnen und Kandidaten sowie ihre Programme zu informieren, um eine fundierte Entscheidung treffen zu können. Die Bürgerinnen und Bürger sind aufgerufen, ihre Stimme abzugeben. Damit leisten sie einen Beitrag zur aktiven Gestaltung unseres Landkreises“, so der Kreiswahlleiter und Landrat Mario Glaser. Die Kandidatinnen und Kandidaten werden voraussichtlich am 12. April 2024 auf der Internetseite des Landkreises Biberach öffentlich bekannt gemacht.

Sonstiges

Information | Beratung | Unterstützung

Rund um das Thema Pflege

persönlich–kostenfrei–neutral–wohnnah

Biberach 07351 52-7613 | Laupheim 07351 52-7639

Ochsenauser 07351 52-7242 | Riedlingen 07351 52-7647

Pflegestützpunkt

Landratsamt Biberach | Rollinstraße 18

pflegestuetzpunkt@biberach.de | www.biberach.de

Messe aktiv50plus am 19. April in Biberach

Messe aktiv50plus informiert mit zahlreichen Ausstellern und zehn Vorträgen rund um das Thema Älterwerden

Die Messe aktiv50plus findet am Freitag, 19. April, in der Biberacher Gigelberghalle und der Stadtbierhalle statt. Von 09.30 bis 17:00 Uhr können sich Besucherinnen und Besucher an den



Messeständen und in den Vorträgen zu den Themen Gesundheit, Wohnen, Sozialrecht und Mobilität im Alter informieren. Vor den Hallen kann kostenlos geparkt werden. Wer mit Bus oder Bahn anreist, kommt kostenlos mit einem Shuttle-Bus vom Marktplatz und vom ZOB am Bahnhof zum Gigelberg und zurück. In der Stadtbierhalle wird von Schülern der Bischof-Sproll-Schule ein preiswertes Mittagessen angeboten, in der Gigelberghalle gibt es kostenlos Kaffee und Zopfbrötchen.

Informationen sammeln und selbst (Aus-)Probieren

Die Lebensqualität nach dem Beruf hängt neben körperlicher Bewegung von der Offenheit ab, etwas für sich und andere zu tun. Deshalb kann man sich über Selbsthilfe- und Ehrenamts-Initiativen zum Mitmachen informieren. Andere Aussteller zeigen sinnvolle Lösungen für Betroffene und Angehörige bei der Wohnungsanpassung, in finanziellen und rechtlichen Fragen, bei Pflegeleistungen und ergänzenden Hilfen wie Hausnotruf oder Essen auf Rädern. An zahlreichen Ständen gibt es etwas zum (Aus-) Probieren wie Hör-, Seh-, und Blutzuckertests oder den Gesundheitscheck mit dem Biozoom-Scanner. Per Fingerabdruck ermittelt er medizinisch valide über die Haut, ob der Körper genügend durch Antioxidantien geschützt ist. Im Polizei-Truck dreht sich alles um das Thema Sicherheit.

Vorträge vor Ort und digital

Über den Tag werden zehn Vorträge angeboten, die zum ersten Mal auch digital übertragen werden. Der Link für die Übertragung kann per E-Mail bei gils@diakonie-biberach.de angefordert werden. Für den Besuch der Vorträge in der Gigelberghalle ist eine Anmeldung notwendig, da die Plätze im Vortragsraum begrenzt sind. Am Infopoint in der Gigelberghalle werden kostenlose Eintrittskarten für den jeweiligen Vortrag ausgegeben.

Folgende Vorträge werden angeboten:

- 10.00 Uhr Betrug erkennen – Vermögen schützen
- 10.45 Uhr Sicher Busfahren – praktisch ausprobieren im Bus
- 10.45 Uhr Füße und Rückenbeschwerden
- 11.30 Uhr Chancen für die dritte Lebensphase durch KI
- 12.15 Uhr Die neue Abfall App Biberach
- 13.00 Uhr Urologische Erkrankungen
- 13.45 Uhr Hilfe bei schweren Erkrankungen
- 14.30 Uhr Kraft und Ausdauertraining
- 15.15 Uhr Digitales Gesundheitswesen
- 16.00 Uhr Darmkrebs vorbeugen, erkennen, behandeln

Näheres zum Programm erfahren Sie auf der Homepage www.messeaktiv50plus.de oder bei der Diakonie – Hilfen im Alter, Telefon 07351/1502-10, E-Mail hia@diakonie-biberach.de.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für ehrenamtliche Betreuerinnen und Betreuer gibt es am **Dienstag, 23. April 2024, um 19 Uhr** in den Räumen des Betreuungsvereins Biberach, Bahnhofstraße 29, 88400 Biberach eine Fortbildungsveranstaltung „Was ist nach dem Tod der betreuten Person noch zu tun?“. Der Gesetzgeber bestimmt kurz und knapp „Die Betreuung endet mit dem Tod.“, dennoch bleibt die Frage nach den Pflichten des Betreuers oder der Betreuerin in dieser Situation und diese soll in der Veranstaltung beantwortet werden. Die Fortbildung wird „hybrid“ angeboten, d.h. Sie können gerne vor Ort mit dabei sein, oder sich über Ihren PC zuschalten. Bitte **melden Sie sich bis 18. April 2024 an** unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de. Sie erhalten dann weitere Informationen.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert

Veranstaltung zum Thema „Alternativen zum Herbizideinsatz auf Freiflächen und im kommunalen Bereich“

Das Landwirtschaftsamt Biberach organisiert am Donnerstag, 25. April 2024, in Warthausen eine Veranstaltung zum Thema „Nicht-chemische Unkrautbekämpfung auf Wegen und Plätzen“. Eingeleitet wird der Tag mit Fachvorträgen über die rechtlichen Rahmenbedingungen im Pflanzenschutz, das Unkrautmanagement und die biologische Vielfalt in der Kommunalpflege.

Im Anschluss finden Maschinenvorführungen der teilnehmenden Unternehmen statt. Hierbei wird den Besucherinnen und Besuchern modernste Technik zur mechanischen, thermischen und elektrischen Unkrautbekämpfung gezeigt.

Die ganztägige Veranstaltung findet in der Straßenmeisterei Warthausen, Bahnhofstraße 21, 88447 Warthausen, statt. Beginn ist um 9.30 Uhr. Es wird eine Tagungspauschale von 20 Euro zuzüglich Mittagsimbiss erhoben. Die Veranstaltung wird als vierstündige Sachkundefortbildung im Pflanzenschutz anerkannt.

Für die Teilnahme ist eine Anmeldung unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de erforderlich. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 24. April 2024. Fragen beantwortet das Landwirtschaftsamt unter der Telefonnummer 07351 52-6714.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Historischer Handwerkertag im Museumsdorf

Am Sonntag, 14. April, zeigen Traditionshandwerkerinnen und -handwerker im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach ihr Können: Von 10 bis 18 Uhr können Besucherinnen und Besucher Schmiedin, Drechsler, Flaschner und Co. in Aktion erleben. Beim Historischen Handwerkertag im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach präsentieren über 35 Handwerkerinnen und Handwerker in original eingerichteten Werkstätten, Kammern und Stuben ihre Handwerkskunst. Zu den Höhepunkten des Handwerkertags gehören das Schmieden in der historischen Schmiede, die Arbeit am Webstuhl im 350 Jahre alten Kürnbachhaus sowie das traditionelle Dampfdreschen.

Zimmermann, Flaschner und Holzschnitzer in Aktion

Daneben präsentieren beim Historischen Handwerkertag auch andere Könneninnen und Können im Museumsdorf ihre traditionellen Handwerke: Zimmermänner, Korbmacherin, Haarnetzmacherin, Drechsler, Flaschner, Seiler, Lehmbauerin und einige mehr zeigen an diesem Sonntag ihre Handwerkskunst. Die Besucherinnen und Besucher erleben dabei hautnah komplizierte handwerkliche Feinarbeit wie die Technik des Hohlspitze-Klöpplens oder das filigrane Schmieden von Silber, aber auch körperlich anstrengende Arbeitsvorgänge aus Zeiten vor der industriellen Massenfertigung. Ein nostalgischer Hingucker sind darüber hinaus die Bearbeitung von Grünholz auf der Wippdrehbank, die Dreschfliegelgruppe in Aktion und Vorführungen zum traditionellen Umgang mit der Sense. Außerdem färbt Bettina Kräl in mühsamer Arbeit nur mit Naturmaterialien Wolle im Kessel über offenem Feuer.

Kinder-Mitmachprogramm: Seile drehen, Lehmwand bauen und mehr

Die kleinen Besucherinnen und Besucher dürfen am Handwerkertag den Meisterinnen und Meistern nicht nur über die Schulter schauen, sondern auch selbst Hand anlegen. Beim Museumsseiler können die Kinder sich ihr eigenes Springseil drehen, sie bau-



en eine Lehmwand, färben Baumwollsäckchen mit Naturfarben oder schwingen in der Schmiede den Hammer. Der Förderverein lädt die Kinder zum Kartoffeldämpfen ein und der Schwäbischen Eisenbahnverein e.V. nimmt Groß und Klein auf eine Fahrt mit der die Mini-Dampfbahn mit.

Für das leibliche Wohl sorgen unter anderem die Freiwillige Feuerwehr Bad Schussenried mit deftigen Mahlzeiten im Ziegelstadel, die gemütliche Vesperstube mit ihrem Biergarten und Museumsbäcker Dietmar Neltner im historischen Backhäusle.

Vortrag „Hass statt Solidarität? – Wie die extreme Rechte in Krisenzeiten Einfluss auf den gesellschaftlichen und politischen Diskurs nimmt“

Die Partnerschaft für Demokratie im Landkreis Biberach veranstaltet einen Vortrag mit dem Titel „Hass statt Solidarität?“. Am Donnerstag, 02.05.2024, von 19 bis 21 Uhr wird der Referent Joachim Glaubitz in Biberach zeigen, wie vor allem Rechtsextreme Akteure versuchen in Krisenzeiten an Einfluss zu gewinnen. Menschen sollen in Zeiten von Verunsicherung und Unzufriedenheit mit menschenfeindlicher Rhetorik instrumentalisiert werden. Corona? Krieg in der Ukraine? Steigende Inflation und Energiekrise? Klima? Anknüpfungspunkte für die Verbreitung von Angst und Panik gibt es viele und scheinbar einfache Antworten werden von Rechten gleich mitgeliefert. Neben der Analyse der Einflussnahme steht vor allem die damit verbundenen Medienstrategien und der Krieg um Deutungshoheit und Informationen im analogen und digitalen Raum im Fokus des Vortrags. Weiterhin wird es darum gehen zu zeigen, wie die extreme Rechte bereits jetzt an die konservative „Mitte“ andockt und einen Common Sense zu prägen versucht, der den Jargon der Verachtung hinter der bürgerlichen Fassade in die Öffentlichkeit lockt. Nach dem Vortrag können Fragen gestellt werden.

Die Anmeldung ist bis zum 30.04. über info@kjr-biberach.de möglich. Anschließend wird der Veranstaltungsort bekannt gegeben. Die Veranstaltung ist kostenlos.

Dual studieren

Die Berufsberatung der Agentur für Arbeit Ulm bietet am Dienstag, 16. April, ein Online-Seminar mit dem Titel „Duales Studium - Studium, Praxiserfahrung und dabei noch Geld verdienen“ an. Das Angebot richtet sich an Schülerinnen und Schüler von Gymnasien und Berufskollegs. Inhaltlich werden die wichtigsten Fragen zum Dualen Studium geklärt, beispielsweise welche Voraussetzungen erfüllt sein müssen, welche unterschiedliche Modelle es gibt und was es beim Bewerbungsverfahren zu beachten gilt. Die einstündige Veranstaltung beginnt um 17 Uhr. Eine Anmeldung ist erforderlich unter Ulm.BiZ@arbeitsagentur.de oder telefonisch über die BiZ-Hotline unter 0731 160-888. Der Link zum Videokonferenzportal wird 1-2 Tage vor Veranstaltungsbeginn zugesandt. Die Teilnahme ist kostenfrei und mittels Computer, Notebook, Tablet oder Smartphone möglich.

Die Quellen deiner Kraft - Selbstwert stärken und Gefühle klären

Der Verband Katholisches Landvolk bietet unter der Leitung von Marion Betz (Kunsttherapeutin) in geschützter Atmosphäre einen Schreib- und Mal-Workshop für Frauen von Sa. 11.05. – So.

12.05.24 im Johann-Baptist-Hirscher-Haus, 72108 Rottenburg a.N. an.

In diesem Seminar für Frauen jeden Alters geht es darum, den eigenen Lebensweg liebevoll zu betrachten und passende neue Ziele zu finden oder frühere, unverwirklichte Ziele neu anzugehen. Im Alltag nehmen wir uns wenig Zeit zum inneren Sortieren – dieser Kurs bietet die Möglichkeit, in achtungsvoller Atmosphäre den Kompass neu auszurichten. Die erfahrene Referentin gestaltet die Übungen humorvoll und spielerisch. Den inneren Reichtum tatsächlich sehen und erleben zu können, geht mit keiner Methode so leicht wie mit der Kunsttherapie. Zusätzlich entstehen in den einfachen Schreibübungen der Bibliothherapie berührende Texte, die dir innere Klarheit bringen. Durch die reichhaltige Kombination mit weiteren Coachingmethoden sind wertvolle Erkenntnisse quasi „unvermeidbar“ und können in den Alltag mitgenommen werden.

Die Teilnehmerinnen werden sich u.a. mit folgenden Themen beschäftigen:

Passt das noch oder kann das weg? Welche Werte meines Familiensystems sind wertvoll und welche passen nicht mehr zu mir?
Nein ist ein ganzer Satz: Sich Abgrenzen ohne schlechtes Gewissen, statt geben bis zur Erschöpfung.

Hier stehe ich – ich kann auch anders! Wann es besser ist, weiter zu gehen, statt stehen zu bleiben.

Muss es immer schwer sein? Spaß und Leichtigkeit einladen statt im Grübelkarussell die immer gleichen Runden drehen.

Was wäre, wenn ich mich nicht ändern müsste? Entdecke deinen angeborenen inneren Reichtum und deine Kreativität. Eine neue Sicht auf dich selbst.

Webseite der Referentin: www.Mal-Weise.de

Keine Vorkenntnisse erforderlich.

Kosten: € 320,- Malmaterial, Übernachtungs- und Verpflegungskosten inklusive.

Anmeldung bis Fr, 19.04.2024 bei vkl@landvolk.de oder unter 0711 9791-4580. Teilnehmerzahl begrenzt. Mindestteilnehmerzahl: 4.

KonTiki - Verwaiste Eltern Biberach | Riedlingen | Sigmaringen

Neue Selbsthilfegruppe startet - Austausch für verwaiste Eltern, die ihr Kind verloren haben

Eltern benötigen Kontakte und emotionale Unterstützung, um sich aus der Isolation lösen zu können, in der sie sich nach dem Verlust eines Kindes oftmals befinden. In einer Selbsthilfegruppe können Eltern Solidarität spüren, die ihnen hilft, sich selber wieder zu finden. Im gemeinsamen Gedankenaustausch werden Entwicklungen angestoßen, die den Weg aus der Krise ebnen helfen. Die Selbsthilfegruppe ist konfessionsunabhängig und trifft sich zu 8 Terminen einmal im Monat. Grundsätzlich jeden zweiten Mittwoch von 19:00 bis 21:00 Uhr.

Es handelt sich um eine geschlossene Gesprächsgruppe. Dies bedeutet, dass es sich um eine feste Teilnehmerzahl handelt und nach Beginn keine neuen Mütter oder Väter hinzukommen können.

Für eine bessere Vorbereitung ist eine **Anmeldung bis 30. April 2024** erforderlich.

Anmeldung und weitere Informationen bei:

Sandra Schmid, Tel.: 07571/724704 oder

Sonja Schädler, Tel.: 07351/827938

E-Mail: info@kontiki-bc.de oder www.kontiki-bc.de



Landespreis für Kleinkunst 2024 ausgeschrieben

Auszeichnung ist einmalig in Deutschland und die höchst-dotierte ihrer Art | Bewerbungsfrist endet am 30. April

Das Kunstministerium schreibt den Wettbewerb um den Kleinkunstpreis 2024 er-neut in Kooperation mit der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg aus. „Der Preis richtet sich an Künstlerinnen und Künstler mit Landesbezug in al-len Sparten der Kleinkunst“, erklärte Staatssekretär Arne Braun.

Vergeben werden bis zu drei Hauptpreise in Höhe von 5.000 Euro und ein Förderpreis in Höhe von 2.000 Euro. Die Preisgelder werden gemeinsam vom Land Baden-Württemberg und der Staatlichen Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg getragen. Zusätzlich kann seit 2010 eine Persönlichkeit aus dem Bereich der Kleinkunst in Baden-Württemberg mit einem Ehrenpreis geehrt werden. Dafür stellt die Staatliche Toto-Lotto GmbH Baden-Württemberg zusätzlich 5.000 Euro zur Verfügung.

Eine ehrenamtliche Jury, bestehend aus Künstlerinnen und Künstlern, Kritikerin-nen und Kritikern sowie Veranstalterinnen und Veranstaltern, wählt die Preisträgerinnen und Preisträger aus. Die Verleihung erfolgt bei einer öffentlichen Veranstaltung, die für den 22. Oktober 2024 im franz.K in Reutlingen geplant ist. Bewerbungsschluss ist der 30. April 2024.

Informationen sowie das Bewerbungsformular werden im Internet unter <https://mwk-bw.de/kleinkunstpreis> bereitgestellt. Informationen können auch über die Geschäftsstelle des Kleinkunstpreises der Landesarbeitsgemeinschaft der Kulturinitiativen und Soziokulturellen Zentren (LAKS Baden-Württemberg e.V.), Alter Schlachthof 11, 76131 Karlsruhe (soziokultur@laks-bw.de; Tel.: 0721/470 419 09) bezogen werden.

Showtanzgruppe sucht neue Tänzerinnen!

Du bist mindestens 16 Jahre alt und hast Lust, in unsre Showtanzgruppe einzusteigen?

Wir trainieren immer dienstags von 20.15 - 21.30 Uhr und sind momentan zwischen 17 und 26 Jahren alt.

Bei Motto, Liedern, Kostümen und Choreografien darf sich jeder einbringen und seine Ideen einfließen lassen :)

Hast du noch Fragen oder Interesse?

Schreib uns gerne eine Nachricht auf Instagram [dance_emotions_svs](https://www.instagram.com/dance_emotions_svs) oder eine E-Mail dance.emotions@web.de. Da können wir dann auch gerne einen Termin zum Schnuppertraining vereinbaren.

Wir freuen uns auf euch!

die Dance Emotions vom SV Steinhausen a.d. Rottum

Erolzheimer Musiknacht

am 30. April 2024 (Mainacht) ab 20:30 Uhr.

Mit FÖHR-Shuttlebus zwischen den Lokalen

(bis ca. 01:30/02:00 Uhr)

Eintritt: 10,00 €

Teilnehmende Lokale:

Pizzeria Italia
Café Bistro Popcorn
Sportheim
Gasthaus Sand
Marktschmiede
Platzhirsch

Band:

Belando Musica viva in Tre
KillSwitch
Urwerk40
Albert Habres
Acoustic Voice String
Mike Sappingto

Das historische Torfbähnle fährt wieder ins Wurzacher Ried

Die „Bähnlesbauer“ des Heimatvereins „Wurzen“ fahren mit dem historischen „Torfbähnle“ entlang des Riedkanals und des Stuttgarter Sees mit herrlichem Blick in die Riedlandschaft. Der Kultur- und Heimatpflegeverein „Wurzen“ bietet von April bis Oktober jeden zweiten Sonntag und vierten Samstag im Monat öffentliche Fahrten an. An diesen Tagen ist auch das Oberschwäbische Torfmuseum von 13 bis 17 Uhr geöffnet.

Eine Anmeldung bzw. Reservierung für die öffentlichen Fahrten ist nicht möglich.

Treffpunkt: Oberschwäbisches Torfmuseum, Dr.-Harry-Wiegand-Str. 4/1. Weitere Infos unter 0151 / 50743888, vincon@torfbahn.de oder info@oberschwaebisches-torfmuseum.de

Fahrtermine im April:

So., 14. April und Sa., 27. April

Abfahrten: 13.30 Uhr, 14.30 Uhr und 15.30 Uhr, Dauer ca. 50 Min. Fahrpreise: 4 Euro, Kinder bis 12 Jahre: 2 Euro, Kombi: Fahrt und Museum: 6 Euro, Kinder bis 12 Jahre: 3 Euro, Familienticket 12 Euro.

Angebote für Gruppenausflüge:

Die Bahn kann ca. 50 - 60 Personen transportieren. Sonderfahrten für Gruppen ab 15 Personen außerhalb der öffentlichen Fahrtage nach telefonischer Vereinbarung jederzeit möglich.

Veranstalter: Heimatverein Wurzen,
0151/50743888, E-Mail vincon@torfbahn.de und info@oberschwaebisches-torfmuseum.de

Spaziergang zu den stillen Stätten Bad Wurzachs

...ganz nach diesem Motto begeben sich unsere Gäste am Mi., 17. April, um 15:30 Uhr gemeinsam mit unserem Stadtführer auf einen rund 2,5 km langen Spaziergang zu den verborgenen Stätten Bad Wurzachs.

Spitalkapelle: Diese zum früheren Krankenhaus (Spital) gehörige Kapelle ist meist verschlossen. Deshalb ist es umso interessanter, einmal durch die geöffnete Türe zu gehen, um zu entdecken, was sich dahinter verbirgt.

Gottesberg: Die 1712 errichtete Kapelle birgt ihre eigenen Geheimnisse. So ist schon der Grund für ihre besondere Ausrichtung und die spätere Nutzung des Gewölbekellers mit Grusel verbunden.

Schlosskeller: In einem riesigen Schloss einen recht kleinen Keller vorzufinden, ist außergewöhnlich. Aber warum ist dies so?

Seelenkapelle: Es gibt Orte, die man nur ungern freiwillig betritt. Ganz besonders dann, wenn sie mit dem Tod zu tun haben.

Seien Sie dabei und entdecken Sie die Ihnen vielleicht noch unbekanntes Stätten Wurzachs. Wir freuen uns auf Sie! Eine Anmeldung ist in der Bad Wurzach Info bis Mi., 12 Uhr erforderlich: 07564-302 150 oder per E-Mail service@bad-wurzach.de

Alle Termine und Infos auf einen Blick:

Mittwoch: 17.04.2024,

Mittwoch: 19.06.2024

Mittwoch: 25.09.2024

Uhrzeit: 15.30 Uhr bis ca. 17:30 Uhr

Treffpunkt: Bad Wurzach Info, Rosengarten 1, 88410 Bad Wurzach

Preis: regulär 5,00 Euro, mit Gästekarte 4,00 Euro

Mindestanzahl: 5 Personen, Maximal: 30 Personen

Anmeldung/Ticketverkauf in der Bad Wurzach Info bis Mi.,

12 Uhr erforderlich: 07564-302 150 oder per E-Mail
 service@bad-wurzach.de
 Website: www.bad-wurzach.de/tourismus

Anzeigen





**Deutsches
Rotes
Kreuz**

**Blutspenden =
Leben retten**

Infos und Termine
unter www.blutspende.de



© Clipdealer/DEIKE

Den Kreislauf in Schwung bringen

Powerdrink für den Kreislauf: Lassen Sie einen Teelöffel getrocknete Minzblätter fünf Minuten in heißer Milch ziehen, abseihen und warm genießen!

Schwindel, Müdigkeit und Probleme mit dem Blutdruck machen uns ab und an das Leben schwer. Doch schon mit ein paar einfachen Tricks lässt sich der Kreislauf stabilisieren. Wie auch bei Erkältungskrankheiten ist Tee das Heilmittel Nummer eins: Grüntee senkt den Blutdruck und Hagebutte verscheucht die Morgenmüdigkeit und stärkt ganz nebenbei unsere Abwehrkräfte.

Gegen das unangenehme Schwindelgefühl hilft eine erhöhte Salzzufuhr, etwa in Form einer Brühe oder einer Brezel. Eine morgendliche Wechseldusche verengt und weitet die Blutgefäße abwechselnd und bringt so Ihren Organismus in Schwung.

© bss/DEIKE 748U13U4

VERANSTALTUNGEN

**SCHWÄBISCHE.
KLASSIK.
STERNE!**

4,- Euro
Ermäßigung
für Abokarte-
Besitzer & Kunden
der Donau Iller
Bank

Neue Philharmonie

Ehingen | Lindenhalle | 28.04. | 19:30 Uhr

Romantik Pur

Dirigiert von **Stefan Malzew**
Solist **Arne-Christian Pelz**

Antonín Dvořák
Cellokonzert h-moll op. 104

Johannes Brahms
Sinfonie Nr. 1 c-moll op. 68



Karten online über den QR-Code,
unter **0751/ 29 555 777** und
an den bekannten Vorverkaufsstellen.

Präsentiert von:

Schwäbische Zeitung

Mit freundlicher Unterstützung:

**Donau-Iller
Bank eG**

Für die Sicherheit unserer Kinder:

Achten Sie auf Ihre Geschwindigkeit.
Es gilt **Schrittgeschwindigkeit** im
verkehrsberuhigten Bereich!





DER ELEFANTENPUPS
MIT DEM ZOO-ORCHESTER
UM DIE WELT

JETZT TICKETS SICHERN!

Ein buntes **FAMILIENKONZERT**
zum gleichnamigen Bilderbuch
von Heide Leenen

Musik: Stefan Malzew, Ensemble Minifaktur



28. APRIL, 11 Uhr
Lindenhalle Ehingen

Karten erhältlich unter
☎ **0751 2955 5777**
oder QR Code scannen



Mit freundlicher Unterstützung von  Donau-Iller Bank eG  Schwäbische Zeitung

VERSCHIEDENES

SUCHE Stall/Scheune/Unterstand mit
angrenzender Wiese für meine 3 Pferde. Bitte alles anbieten. Tel.:
0174/9727603

GESCHÄFTSANZEIGEN

RENOVIERUNGSWOCHEN

Altes Tor raus – Neues Sektionaltor rein!



www.pfullendorfer.de

Kipptorstraße 1-3
88630 Pfullendorf
Ortsteil Aach-Linz
Tel. 07552 2602-0

MIETGESUCHE

St. Elisabeth-Stiftung



Was wir in Ochsenhausen haben:

Menschen, die in der Pflege arbeiten wollen.

Was wir nicht haben:

Wohnraum für diese Menschen!

Sie verfügen über bezahlbaren Wohnraum?
Dann freuen wir uns, wenn Sie uns unterstützen!

Wir suchen für unser Pflege- und Betreuungspersonal:

- bezahlbaren Wohnraum
- ab sofort
- für ein längerfristiges Mietverhältnis

Rückmeldungen gerne an:

Ralf Wagner, Bauabteilung St. Elisabeth-Stiftung

Telefon: 07524 906450

E-Mail: ralf.wagner@st-elisabeth-stiftung.de

STELLENANGEBOTE

Zur Verstärkung im Hotel- und Gastrobereich
suchen wir ab sofort oder für später:



- Koch/ Köchin, Hauswirtschafter/in (m/w/d)

Wir kochen frisch, schwäbisch und mit Begeisterung!

- Reinigungskraft Hotel (m/w/d)

Sie sorgen dafür, das sich unsere Gäste bei uns wohl fühlen.

- Frühstücksdienst Hotel (m/w/d)

Der Start in einen guten Tag: Sie bereiten das Frühstück vor
und versorgen unsere Hotelgäste am Morgen.

wahlweise auf Vollzeit-, Teilzeit- oder Minijob-Basis, dauerhaft oder saisonal.
Weitere Infos zu den Stellen finden Sie unter:

<https://www.braeuhaus.de/de/stellenausschreibung/>

Bräuhaus Ummendorf GmbH, Stefan Dobler
Bachstraße 10, 88444 Ummendorf
info@braeuhaus.de, 0173/ 3531139

